

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **59 (1941)**

Heft 139

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 17. Juni
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 17 juin
1941

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

N° 139

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Postes — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

N° 139

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 99799—99823.
Atech AG., Chur.
Vertriebsgesellschaft technisch-physikalischer Apparate, Bern.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausfuhr im Briefpostverkehr. Exportation par la poste aux lettres. Esportazione nel traffico della posta-lettere.
Bundesratsbeschluss Nr. 3 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr. Arrêté du Conseil fédéral n° 3 concernant la surveillance des importations et des exportations. Decreto del Consiglio federale N. 3 concernente la sorveglianza su le importazioni e le esportazioni.
Prescriptions n° 404 A du Service du contrôle des prix concernant la formation des prix des fruits de provenances indigènes et étrangères.
Postverkehr mit Frankreich. Service postal avec la France. Servizio postale con la Francia. Finnland: Zollerhöhungen. Finlande: Majorations douanières.
Vereinigte Staaten von Amerika: Markierungsvorschriften.
Schweiz. Nationalbank, Auswels. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. Postcheckverkehr. Beltritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannt Inhaber der 3% Inhaberoobligationen Schweiz. Bundesbahnen 1903, Nrn. 46570, 46571, 47005, 186428, 292709, 292710 und 292711, zu je Fr. 500, mit Coupons per 15. Mai 1940 u. ff., wird hiernit aufgefodert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 204¹)

Bern, den 6. Juni 1941.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es werden vermisst:

1. Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, angegangen 17. November 1930, auf Hans Nr. 64, Seehofstrasse 3, Luzern, mit Hofraum, Grundstück Nr. 435, im Quartier Weggigasse, Stadtgemeinde Luzern, Vorgang Fr. 71,040;
2. Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, angegangen 21. November 1930, ab gleicher Liegenschaft, Vorgang Fr. 91,000.

Die Inhaber werden aufgefordert, diese Titel innerhalb eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 212³)

Luzern, den 16. Juni 1941.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Le détenteur de la police d'assurance n° 394474/98073 contractée le 13 avril 1934 par Walter Hesslein, après de la Compagnie d'assurances «La Suisse» à Lausanne, sur la tête de son fils Michel-Jacques-Charles Hesslein, d'un montant de fr. 20,000, est sommé de me la produire dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 206¹)

Nyon, le 11 juin 1941.

Le Président du tribunal civil du district de Nyon:
F. Berthoud.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 133 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 10. Juni 1940 als vermisst aufgeführten drei Eigentümerschuldbriefe:

- a) im II. Rang: Schuldbrief vom 13. April 1922, Belege Bern-Stadt, Serie I, Nr. 7673, per Fr. 7000;
- b) im III. Rang: Schuldbrief vom 27. März 1925, Belege Bern-Stadt, Serie II, Nr. 1872, per Fr. 13,000;
- c) im IV. Rang: Schuldbrief vom 6. August 1931, Belege Bern-Stadt, Serie II, Nr. 9470, per Fr. 10,000, haftend auf der Besetzung Freie Strasse Nr. 28, Grundbuchblatt Nr. 1058, Kreis II, der Gesuchstellerin,

sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiernit kraftlos erklärt. (W 210)

Bern, den 13. Juni 1941.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der erstmals in Nr. 290 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 10. Dezember 1940 als vermisst aufgeführte Schuldbrief vom 31. Dezember

1926, Bern-Land, Belege Serie I, Nr. 5847, per Fr. 6000, haftend im III. Rang auf der Besetzung Könizstrasse 204, Köniz-Grundbuch Nr. 3339, zugunsten des Otto Meyer, Angestellter der SBB, Aehrenweg 34, in Bern-Bümpliz (oder nunmehr zugunsten der Eigentümerin der Pfandsache: Frau Elise Geiser geb. Gerber, Arnolds sel. Witwe, vgt.), ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiernit kraftlos erklärt.
Bern, den 13. Juni 1941.
Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Mit Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Standes Zürich vom 24. Mai 1941 sind die nachgenannten Schuldbriefe als kraftlos erklärt worden: Fr. 1000, Schuldbrief auf Rudolf Müller, geb. 1885, Rudolphen sel. in Sünikon, zugunsten der Frau Witwe Susanna Müller geb. Bucher, in Sünikon, Grundprotokoll Sünikon, Band 3, Seite 534.

Fr. 147, Schuldbrief auf Johannes Widmer, Melchers, von Schneisingen, zugunsten des Gemeindefonds Schneisingen, Grundprotokoll Niederweningen, Band 2, Seite 106.

Fr. 585, Schuldbrief auf Samuel Müller, geb. 1892, Egg-Steinmaur, zugunsten der Züreher Kantonalbank in Zürich, Grundprotokoll Sünikon. Band 3, Seite 400.

Fr. 600, Schuldbrief auf Samuel Müller, geb. 1892, Egg-Steinmaur, zugunsten des Jakob Müller, zur Station, Steinmaur, Grundprotokoll Niedersteinmaur, Band 3, Seite 576. (W 213)

Dielsdorf, den 16. Juni 1941.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. B. Schermerling, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 135 vom 12. Juni 1941, Seite 1137). Der Heimort von Benno Schermerling ist Wettswil a. A. und nicht wie irrtümlich publiziert Wetzwil a. A.

Berichtigung. Die im S. H. A. B. Nr. 133 vom 10. Juni 1941, Seite 1121, publizierte Firma Art. Institut Orell Füssli, in Zürich, lautet richtig Art. Institut Orell Füssli A.-G.

1941. 12. Juni. Die «Dr. Bender & Dr. Hobein, Genossenschaft für Chemikalienhandel und Laboratoriumsgerätschaften», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1939, Seite 258), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Mai 1941 aufgelöst. Als Liquidator ist der einzige Vorstand Dr. Ilja Pentman gewählt. Er führt namens der Dr. Bender & Dr. Hobein, Genossenschaft für Chemikalienhandel und Laboratoriumsgerätschaften in Liquidation wie bisher Einzelnunterschrift.

Chemikalien, Laboratoriumsgerätschaften. — 12. Juni. Unter der Firma Dr. Bender & Dr. Hobein Aktiengesellschaft (Dr. Bender & Dr. Hobein Société Anonyme) (Dr. Bender & Dr. Hobein Società Anonima) hat sich, mit Sitz in Zürich, auf Grund der Statuten vom 6. Juni 1941 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist Fabrikation von und Handel in Chemikalien und Laboratoriumsgerätschaften, Finanzierung von und Beteiligung an brancheähnlichen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 25 Aktien Serie A und 25 Aktien Serie B, alle zu Fr. 1000 und auf den Namen lautend. Es ist mit Fr. 30,000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt unter Ausschluss des Genossenschaftskapitals Aktiven und Passiven der «Dr. Bender & Dr. Hobein, Genossenschaft für Chemikalienhandel und Laboratoriumsgerätschaften in Liquidation», in Zürich, auf Grund der Bilanz per 30. September 1940, wonach die Aktiven Fr. 362,487.56 und die Passiven Fr. 337,487.56 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 25,000, welcher durch Hingabe von 25 als vollibriert geltenden Gesellschaftsaktien Serie A getilgt wird. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Ilja Pentman, von Basel, in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Johannes Kumpfe, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Riedtlistrasse 15, in Zürich 6.

12. Juni. Unter dem Namen «PERSONALIA» Fürsorgestiftung besteht auf Grund der Urkunde vom 28. Mai 1941 mit Sitz in Zürich eine Stiftung zur Fürsorge für festbesoldete Betriebsangehörige (Beamte und Angestellte) der Firmen «Hettinger Zürich A.G.» und «Hettinger Basel A.G.». Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von fünf Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; die drei Mitglieder der Geschäftsführung (engerer Stiftungsrat) führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Es sind dies gegenwärtig: Hellmuth Hettinger, von und in Riehen (Basel), Präsident; Dr. Fritz Zimmermann-Locher, von Zürich, in Künnacht (Zürich), und Hedwig Hasler, von Helikon, in Zürich, weitere Mitglieder. Domizil: Talacker 24, in Zürich 1 (Bureau der Hettinger Zürich A.G.).

12. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Diagraph-Filmteile A.G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1941, Seite 977), ist Richard Streher ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

12. Juni. **Möwa Aktiengesellschaft Möbelfabrik Wald**, in Wald (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. April 1938, Seite 825). Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Heinrich Stamm, von Schleithelm, in Wald (Zürich).

Kolonialwaren usw. — 12. Juni. Die Firma **Frau Marie Bachmann**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1936, Seite 90), Handel in Kolonialwaren, Früchte und Gemüse, ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «Robert Bachmann», in Küsnacht, erloschen.

Inhaber der Firma **Robert Bachmann**, in Küsnacht, ist Robert Bachmann, von Freienstein (Zürich), in Küsnacht (Zürich). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Frau Marie Bachmann», in Küsnacht. Handel in Kolonialwaren, Landesprodukten und Getränken. Allmendstrasse 1.

Autotransporte. 12. Juni. **Josef Wihler**, von Müllheim (Thurgau), in Rätterschen, Gemeinde Elsau, und **Otto Jucker**, von und in Bauma, sind unter der Firma **Wihler & Jucker**, in Bauma, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 9. Juni 1941 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter **Josef Wihler** führt allein die Unterschrift. Autotransportgeschäft. z. Ramsel.

13. Juni. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Nieder-Urdorf** besteht auf Grund der Statuten vom 7. Februar 1941 mit Sitz in Urdorf eine Genossenschaft. Ihr Zweck ist: 1. die bestmögliche Verwertung der in Nieder-Urdorf produzierten Kuhmilch; 2. die Förderung der beruflichen Kenntnisse der Mitglieder durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen sowie rationelle Versorgung von Nieder-Urdorf mit Milch und Milchprodukten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Darüber hinaus besteht unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt; Mitteilungen an die Genossenschafter durch Anschlag am Hüttenlokal oder Zirkular. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit Kassier oder Aktuar. Der Verwaltung gehören gegenwärtig an: **Ernst Bruni**, von Oberstochen (Bern), Präsident; **Hans Stierli jun.**, von Urdorf, Kassier, und **Heinrich Nägeli-Kunz**, von Kilchberg (Zürich), Aktuar, alle in Nieder-Urdorf. Domizil: in Nieder-Urdorf, beim Präsidenten.

13. Juni. **Forma-Immobilien A.G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1941, Seite 1021). **Albert Jäggi** und **Dr. Karl Billeter** sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden als Verwaltungsratsmitglieder gewählt: **Dr. Hans Meyer-Wild**, von und in Zürich, und **Otto Gärtler**, von und in Allschwil (Baselstadt); sie führen Kollektivunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich Bahnhofstrasse 72, in Zürich 1 (bei Dr. H. Meyer-Wild).

13. Juni. **Schwimmbad-Genossenschaft Bülach**, in Bülach (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1937, Seite 137). **Jakob Altorfer** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt **Albert Boller**, von Egg (Zürich), in Bülach, als Kassier. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen je zu zweien kollektiv.

13. Juni. **Seinereligenossenschaft Rossau-Weissenbach**, in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1934, Seite 3362). **Alfred Binder**, **Ernst Buchmann** und **Rudolf Meili** sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: **Ernst Hürter**, als Präsident; **Hans Steinmann**, als Aktuar, und **Willi Suter**, als Quästor, alle von Mettmenstetten und wohnhaft in Rossau, Gemeinde Mettmenstetten. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

13. Juni. «**Publicitas**», **Société Anonyme Suisse de Publicité**, mit Hauptsitz in Lansanne und verschiedenen Zweigniederlassungen, u. a. in Winterthur und Zürich (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1940, Seite 2419). Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt **Prof. Edouard Folliet**, von Vernier (Genf), in Genf. Er führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten, sowohl für den Hauptsitz als auch für die Filialen.

13. Juni. **Die Belags-A.-G. in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 158 vom 9. Juli 1938, Seite 1538), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Weinhandlung. — 13. Juni. In der Kollektivgesellschaft **H. Aeberli's Erben**, in Uster (S. H. A. B. Nr. 17 vom 21. Januar 1941, Seite 138), Weinhandlung, führt der Gesellschafter **Werner Aeberli** allein die Unterschrift. Die Unterschriften von **Heinrich Aeberli** und **Witwe Emma Aeberli geb. Brombacher** sind erloschen.

Fahrräder usw. — 13. Juni. **Amsler & Co. Aktiengesellschaft**, in Feuerthalen (S. H. A. B. Nr. 210 vom 9. September 1937, Seite 2066), Engroshandel in Fahrrädern usw. **Willy Amsler** ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Immobilien usw. — 13. Juni. In der **Terraingensossenschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1941, Seite 329), Immobilien usw., wohnt das Vorstandsmitglied **Walter Iseli** nunmehr in Zollikon.

Nährmittel. — 13. Juni. Die Firma **Kurt Stolz**, in Herrliberg (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1934, Seite 2889), verzeigt als nunmehrige Geschäftsartur Handel in Nährmitteln.

Kolonialwaren usw. — 13. Juni. Die Firma **Gustav Gloor-Buchmann**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1923, Seite 2142), Kolonialwaren usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Waren aller Art. — 13. Juni. Inhaberin der Firma **E. M. Ehrfeld**, in Zürich, ist **Elsa Margarete Ehrfeld gesch. Landolt**, von Zürich 8. Import von und Vertretungen in Waren aller Art. Bellerivestrasse 3.

Damenwäsche usw. — 13. Juni. Inhaber der Firma **Theo Ruetz**, in Zürich, ist **Theodor Ruetz**, von Bonau-Wigoltingen (Thurgau), in Dübendorf. Fabrikation und Vertrieb von Bästehaltern und Damenwäsche. Stampfenbachstrasse 73.

Holz, Kohlen. — 13. Juni. Inhaber der Firma **C. Seng-Manz**, in Zürich, ist **Karl Seng-Manz**, von Zürich, in Zürich 11. Holz- und Kohlenhandlung. Berninastrasse 54.

Textilwaren, Damenkonfektion. — 13. Juni. Inhaberin der Firma **Hedwig Lang**, «**Anna Belle**», in Zürich, ist mit Zustimmung des Ehemannes **Hedwig Lang geb. Hnwe**, von Zürich, in Zürich 7. Einzelprokura ist erteilt an den Ehemann der Inhaberin, **Emil Ferd. Lang-Huwe**, von und in Zürich. Handel in Textilwaren, Damenkonfektion. Limmattalquai 118.

Elektrothermische Apparate. — 13. Juni. Die Firma **Werner Billwiler**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1941, Seite 378), Fabrikation und Vertrieb von elektrothermischen Apparaten, hat Einzel-

prokura erteilt an **Albertina Billwiler geb. Käppeli**, von St. Gallen, in Zürich (Ehefrau des Inhabers), und an **Dr. Heinz Fusbahn**, von und in Basel.

Warenhaus, Versandgeschäft usw. — 14. Juni. Die **Grands Magasins Jelmolli S. A.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 105 vom 6. Mai 1941, Seite 881), hat in der Generalversammlung vom 3. April 1941 die Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 3,000,000 auf Fr. 5,000,000 beschlossen durch Ausgabe von 4000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 und in der Generalversammlung vom 7. Juni 1941 die Durchführung der Erhöhung festgestellt. Das Grundkapital beträgt daher nunmehr Fr. 5,000,000 und ist eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende, vollbezahlte Aktien, zu Fr. 500. In der Generalversammlung vom 3. April 1941 wurden die Statuten entsprechend geändert und der Gesellschaftszweck wie folgt neu festgelegt: Die Gesellschaft hat den Betrieb eines Waren- und Versandgeschäftes sowie alle damit verwandten Geschäfte zum Gegenstand. Der Gesellschaftszweck umfasst auch den Erwerb von Liegenschaften, die direkt oder indirekt mit dem Betrieb eines Waren- und Versandgeschäftes im Zusammenhang stehen.

Darmimport usw. — 14. Juni. **Verag A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 69 vom 22. März 1941, Seite 571). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 11. Juni 1941 wurde Art. 2 der Statuten teilweise abgeändert. Die publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderung: Zweck der Gesellschaft ist: Darmimport und -export und Uebernahme von Vertretungen aller Art; Errichtung von Agenturen und Zweigniederlassungen; Tätigkeit aller mit vorgenanntem Zweck direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte. **Eugen Friedrich Bracher** ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt **Otto Hauser-Steiger**, von Fällanden (Zürich), in Zürich.

Beteiligungen usw. — 14. Juni. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 21. Januar 1941 wurden die Statuten der **Léfalur S. à r. l.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1940, Seite 1873), Beteiligung an Unternehmungen, die sich mit dem Handel in rohen oder verarbeiteten Pelzen jeder Art befassen usw., teilweise revidiert. Die bisher eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderung.

14. Juni. «**Fortschritt**» **Patentverwertungs-Genossenschaft**, in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1935, Seite 2261). Das Vorstandsmitglied **Heinrich Hess** und die Prokuristin **Margrit Hess** sind nunmehr Bürger von Zollikon.

Restaurant. — 14. Juni. Die Firma **Joh. Patscheider**, in Unterengstringen (S. H. A. B. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940, Seite 2394), Restaurationsbetrieb, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

14. Juni. Inhaber der Firma **Gustav Patscheider**, in Unterengstringen, ist **Gustav Patscheider**, von Zürich, in Unterengstringen. Restaurationsbetrieb. Zum «**Sennenbühl**».

Eisenwaren, Werkzeuge. — 14. Juni. Inhaber der Firma **P. Buser-Moser**, in Zürich, ist **Peter Buser-Moser**, von Zürich, in Zürich 6. Vertretungen in Eisenwaren und Werkzeugen. Spyrstrasse 1.

Kohlen, Holz. — 14. Juni. Inhaber der Firma **Alfred Voegeli**, in Erlenbach, ist **Alfred Voegeli**, von La Brévine (Neuenburg), in Erlenbach (Zürich). Kohlen- und Holzhandlung. An der Dorfstrasse.

14. Juni. Die **Genossenschaft Modernes Büro in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1940, Seite 889), Durchführung der Beteiligung der Fachgruppe «**Modernes Büro**» an der Schweizerischen Landesausstellung Zürich 1939 usw., hat die Liquidation beendet. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Immobilien. — 14. Juni. Inhaber der Firma **O. Martin**, in Zürich, ist **Otto Martin**, von Zürich, in Zürich 8. Immobilien-Handel und -Verwaltungen. Rudolfstrasse 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Eintragung gemäss Ermächtigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 27. Mai 1941:

1941. 9. Juni. Die **Eisenbahnerbaugenossenschaft Lyss**, mit Sitz in Lyss (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1939, Seite 186), hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Mai 1940 neue Statuten angenommen. Die Genossenschaft beaweckt, ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohnungen zu verschaffen. Die Genossenschaft hat zum Zwecke der Beseitigung einer Unterbilanz ihre Anteilscheine von bisher Fr. 300 auf Fr. 75 herabgesetzt. Es haftet nur das Genossenschaftsvermögen, eine persönliche Haftbarkeit oder Nachschusspflicht der Mitglieder besteht nicht. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen brieflich. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident oder der Vizepräsident gemeinsam mit dem Sekretär oder dem Buchhalter-Kassier.

Bureau Bern

14. Juni. Die Firma **Dancing Chikito A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1933, Seite 1904), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Juni 1941 ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Die bisher publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Das bisherige, vollliberierte Aktienkapital von Fr. 28,000, eingeteilt in 56 Namenaktien zu Fr. 500, wurde durch Ausgabe von 44 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 500 um Fr. 22,000 auf Franken 50,000 erhöht, eingeteilt in 100 vollliberierte Namenaktien zu Fr. 500. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Aus dem Verwaltungsrate ist **Eugène Richème** infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

14. Juni. Aus dem Vorstand der **Käsereligenossenschaft Wäseil b. Utzigen**, mit Sitz in Radelfingen, Gemeinde Vechigen (S. H. A. B. Nr. 228 vom 30. September 1935, Seite 2418), sind **Fritz Schmutz**, Präsident, und **Albert Schmutz**, Vizepräsident, ausgeschieden; ihre Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Es wurden neu gewählt: als Präsident: **Fritz Schmutz-Gfeller**, von Vechigen, i. d. Stockmatt, Utzigen; als Vizepräsident und Kassier: **Fritz Schuppach**, von Alchenstorf, i. d. Grimsatt-Utzigen; beide in der Gemeinde Vechigen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär.

Bureau Biel

Handel mit Mayonnaise-Ersatzsaucen. — 12. Juni. Inhaber der Einzelfirma **E. Dalcher-Hazard**, in Biel, ist **Ernst Dalcher**, von Pratteln, in Biel. Vertrieb von Mayonnaise-Ersatzsaucen. Waffengasse 1,

Bureau Burgdorf

13. Juni. «Publicitas», Société Anonyme Suisse de Publicité, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Lausanne und Filiale in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940). Die Generalversammlung vom 25. April 1941 hat als Mitglied der Verwaltung Prof. Edouard Folliet, von Vernier (Genf), in Genf, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten, sowohl für den Hauptsitz als auch für die Filialen.

Bureau Frutigen

10. Juni. Die Genossenschaft **Christliches Kurhaus und Kinderheim Schönbühl**, in Aeschi (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1936, Seite 2158), hat in der Generalversammlung vom 17. Juni 1937 ihre Statuten geändert. Die Firma wird abgeändert in **Christliches Kurhaus und Kinderheim Tabor**. In den Vorstand wurde neu gewählt als Vizepräsident Ernst Schärer, von Obersteckholz, in Thun, Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien kollektiv die verbindliche Unterschrift.

Bureau Interlaken

12. Juni. Kollektivgesellschaft **J. Hofweber & Cie A. G. & Gebrüder Horn, Brauerei Interlaken**, mit Sitz in Matten (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1936, Seite 2715). Die Einzelzeichnungsberechtigung des Emil Meister für die Kollektivgesellschafterin «J. Hofweber & Cie A. G.» ist infolge Todes desselben erloschen.

Tuchhandel. — 13. Juni. Die Einzelfirma **Melchior Fischer-Huggler**, Tuchhandlung, in Brienzwiler (S. H. A. B. Nr. 77 vom 24. März 1920, Seite 550), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Tuchwaren. — 13. Juni. Inhaberin der Einzelfirma **Margaritha Schild-Fischer**, in Brienzwiler, ist Margaritha Schild geb. Fischer, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Melchior Schild, von und in Brienzwiler. Der Ehemann hat im Sinne von Art. 167 ZGB zugestimmt. Tuchwarenhandlung; in Brienzwiler.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

13. Juni. Aus dem Vorstand der **Elektrizitäts-Gesellschaft Schüpbach**, Genossenschaft mit Sitz in Schüpbach, Gemeinde Signau (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1933, Seite 138), sind ausgetreten der Präsident Hans Küpfer und der Vizepräsident Karl Lüthi, deren Unterschriften erloschen sind. Neu in den Vorstand wurden gewählt: als Präsident Ernst Moser, des Ernst, von Rüderswil, und als Vizepräsident Hans Schneider, des Johann, von Trub, beide in Schüpbach, Gemeinde Signau. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär.

Bureau Trachselwald

Wein, Spirituosen. — 14. Juni. Die Einzelfirma **Hans Geissbühler**, Wein- und Spirituosenhandlung, mit Sitz in Ranflüh, Gemeinde Lützelrüth (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1916, Seite 54), ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen und wird gestrichen.

Lucern — Lucerne — Lucerna

1941. 10. Juni. Die Firma **Victor Klaus**, Fabrikation gestrickter Oberkleider für Damen, Herren und Kinder sowie von Ner-Ruh-Unterwäsche, in Oberkirch (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1933, Seite 1799), ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen.

Unter der Firma **Strickwarenfabrik Sursee A. G. (vormals Victor Klaus)** hat sich auf Grund der Statuten vom 7. Juni 1941 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Oberkirch gebildet. Zweck der Gesellschaft ist: Fabrikation von und Handel mit Strick-, Wirk- und Strumpfwaren und andern Textilien sowie direkte oder indirekte Beteiligung an Geschäften und Unternehmungen, welche mit dem obigen Zwecke in Einklang stehen. Gemäss Kaufvertrag vom 7. Juni 1941 übernimmt die Gesellschaft von Victor Klaus, in Oberkirch, an Aktiven (Waren, Liegenschaft, Maschinen, Werkzeuge, Wasserkraft und Trans. Posten) Fr. 141,570 und an Passiven (Kontokorrentschuld) Fr. 47,000. Der Preis beträgt Fr. 94,570 und wird beglichen durch Barzahlung von Fr. 4570 und durch Ueberlassung von 180 Stück als vollliberiert betrachteten Aktien der Gesellschaft zu Fr. 500. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500. Das Grundkapital ist vollliberiert. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist als einziges Mitglied mit dem Recht zur Einzelzeichnung bestimmt Dr. jur. Carlo Kockel, von Zürich und Frick (Aargau), in Zürich. Als Direktor mit Einzelunterschrift wurde bezeichnet Victor Klaus sen., von Zofingen, in Oberkirch. Domizil: Oberkirch, Post Sursee.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Fribourg**

Café. — 1941. 13. juin. Le chef de la maison **Jacques Overney**, à Fribourg, est Jacques, fils de feu François Overney, de Cerniat, à Fribourg. Exploitation du Café du Funiculaire; Neuveville 119.

Bureau de Morat (district du Lac)

4 juin. Sous la dénomination de **Société des eaux de Villarepos**, il est constitué une société coopérative dont le siège est à Villarepos et qui a pour but l'achat et l'exploitation d'un droit d'eau sur les sources d'eaux potables de Plan. Les statuts ont été adoptés par l'assemblée générale constitutive du 15 mars 1941. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de l'association, en cas d'insuffisance de l'avoir social. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ont été nommé: président: Louis Grenion, fils d'Alfred, de Gruyère; à Villarepos; secrétaire: René Dubey, fils de feu Marcel, à Villarepos; caissier: Adolphe Cuony, fils de Jules, de Courtaman, à Villarepos. Le président signe collectivement à deux avec le caissier ou le secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Grenchen-Bettlach**

Goldschalen. — 1941. 13. Juni. Die Kollektivgesellschaft **Leuenberger & Co.**, Goldschalenfabrikation, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1935, Seite 1970), erteilt Kollektivprokura an Erna von Burg geb. Leuenberger, von Bettlach, in Grenchen. Sie zeichnet zu zweien mit je einem der beiden Gesellschafter.

Bureau Olten-Gösgen

13. Juni. **Hans Ramseyer Musikhaus Aktiengesellschaft in Olten**, mit Sitz in Olten (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1936, Seite 614). Das Geschäftslokal befindet sich nun: Frohburgstrasse 9. Der Direktor **Walter Dettwyler-Graf** wohnt in Trimbach.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1941. 13. Juni. **Textil-Export G. m. b. H.**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1938, Seite 2474). In der ausserordentlichen Gesellschafterversammlung vom 10. Juni 1941 wurde das Stammkapital von bisher Fr. 20,000 auf den Betrag von Fr. 50,000 erhöht, wobei die Stammanteile der bisherigen Gesellschafter **Emil Frehner** und **Emil Otto Frehner** von bisher je Fr. 10,000 auf den Betrag von je Fr. 25,000 erhöht wurden.

13. Juni. **Alp-Genossenschaft Bütschwil**, Genossenschaft mit Sitz in Bütschwil (S. H. A. B. Nr. 251 vom 28. Oktober 1925, Seite 1809). **Johannes Luder**, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt **Paul Widmer**, von Kirchberg, in Dietfurt, Gemeinde Bütschwil, Aktuar und Vizepräsident. Der Präsident zeichnet kollektiv mit **Kassier** oder **Aktuar**.

13. Juni. **Alp-Genossenschaft Bütschwil Abteilung Oberberg**, Genossenschaft mit Sitz in Bütschwil (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1934, Seite 1739). **August Holenstein**, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Aktuar wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied **August Schönenberger**, von und in Bütschwil. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem **Aktuar** oder **Kassier**.

13. Juni. **Textilwerk A.-G. Gossau**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 141 vom 19. Juni 1940, Seite 1116). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an **Marcel Hthurbide**, von Genf, und **Dr. Friedrich Golz**, von Protektorat Böhmen und Mähren; beide in Gossau. Die bisherige Einzelprokura des **Jakob Riedi** wurde in Kollektivprokura zu zweien abgeändert.

Warenhäuser. — 13. Juni. **Brann A.-G.**, Warenhäuser, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassungen in St. Gallen und Rorschach (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1940, Seite 218). Die Prokura des **Norbert Kaufmann** ist erloschen.

Hoch- und Tiefbau. — 13. Juni. **Höller & Co.**, Kollektivgesellschaft, Hoch- und Tiefbauunternehmung, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 54 vom 5. März 1940, Seite 423). Der Gesellschafter **Gebhard Graeter** ist nunmehr Bürger von Rorschach.

13. Juni. **Trinkwasserversorgung Buchsteig**, Genossenschaft mit Sitz in Thal (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1938, Seite 33). **Ernst Heller** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Kassierin gewählt **Witwe Marie Fehr**, von Schönenberg a. d. Thur, in Thal. **Walter Lutz** ist als Kassier zurückgetreten; er verbleibt Präsident des Vorstandes. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglied.

13. Juni. **Ostschweizerischer Mais- & Futterwarenmüller-Verband**, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1938, Seite 2126). Das Geschäftslokal befindet sich **St. Leonhardstrasse 17**.

Kolonialwaren, Delikatessen. — 13. Juni. Die Firma **Frau Stolz-Lehmann**, Kolonialwaren- und Delikatessenhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1934, Seite 2657), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Trikotagen, Wäsche usw. — 13. Juni. Die Firma **Frau Brunschwiller**, Handel mit Trikotagen, Wollwaren, Wäsche und Stoffen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1936, Seite 2922), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Drogerie, Photoartikel usw. — 12. Juni. Die Firma **Albert Kolb**, Drogerie, Photoartikel und Photoarbeiten, in Klingnau (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1939, Seite 1704), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

Drogerie, Photogeschäft. — 12. Juni. Inhaber der Firma **Karl Ruggie**, in Klingnau, ist **Karl Ruggie**, von Gossau (St. Gallen), in Klingnau. Drogerie und Photogeschäft. Haus Nr. 150, zum Farbhof.

Strohgeflechte usw. — 12. Juni. **Argovia A. G.**, Strohgeflecht- und Maschinenfabrikation, in Mellingen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1940, Seite 876). Das Verwaltungsratsmitglied **Otto Meyer**, von Baldingen, in Aarau, ist zum Vizepräsidenten ernannt worden, und es wurde ihm Kollektivunterschrift erteilt. Er zeichnet mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten der Gesellschaft.

12. Juni. **Aluminium Menziken & Gontenschwil A. G.**, mit Sitz in Menziken (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1938, Seite 2794). In der Generalversammlung vom 3. April 1941 wurden die Statuten teilweise revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die früher veröffentlichten Bestimmungen haben dadurch keine Änderungen erfahren.

Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Lausanne**

Produits de beauté. — 1941. 13. juin. La raison **Ernest Knöpfli Etablissement Derma**, à Lausanne, fabrication et commerce de produits de beauté (F. o. s. du c. du 3 janvier 1938), est radiée ensuite de cessation de commerce.

13. juin. Dans leur assemblée générale ordinaire du 21 mai 1941, les actionnaires de «**Sapal**» Société anonyme des pleuses automatiques, à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 août 1935), ont pris acte de la démission de l'administrateur **Eric Debétaz**, dont la signature est radiée. Ont été nommé comme administrateurs: **Henri Détraz**, de Forcl (Lavaux) et **Essertes**, à Vevey, et **Edouard Thorens**, de Concise et Ste-Croix, à Yverdon, lesquels engagent la société en signant collectivement ou avec un autre administrateur. Le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: **Jean Montet**, président, **Jules-Henri Cuénod**, **Adrien Brandt** (déjà inserits), **Henri-Détraz** et **Edouard Thorens**, à Yverdon (nouveaux). Le secrétaire du conseil est **Eugène Favre**, déjà inscrit. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration ou de deux administrateurs.

Immeubles. — 13. juin. Dans leur assemblée générale ordinaire du 6 juin 1941, les actionnaires de la société anonyme **Le Pecos C.**, société immobilière ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 mai 1933), ont pris acte du décès de l'administrateur **Louis Gruffel**, dont la signature est radiée, et ont nommé, en son remplacement, son fils **Louis Gruffel-Sonderregger**, de Bussigny-sur-Morges, à Lausanne.

13. juin. **Weibel-Kragenfabrik A. G. (Manufacture de faux-cols Weibel S. A.)**, société anonyme ayant son siège à Bâle et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 mai 1940). Les administrateurs **Ferdinand Peteren** et **Ludwig Treu-Rüsch** ne font plus partie du conseil d'administration; leurs signatures sont radiées.

Bureau de Morges

Brosses, etc. — 13 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 31 mai 1941, la société anonyme Etablissement Alco S. A., dont le siège est à Chavannes près Renens (F. o. s. du c. du 14 octobre 1937, n° 240, page 2908), a décidé: a) d'étendre le cercle de ses opérations; b) d'augmenter le capital social de 25,000 fr. pour le porter à 50,000 fr. par la création de 50 nouvelles actions ordinaires au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées par compensation avec une créance du souscripteur sur la société; c) d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les nouvelles dispositions statutaires intéressant les tiers sont les suivantes: La société a pour but: a) la fabrication, la représentation et la vente de toutes brosses et fournitures industrielles; b) la participation à toutes entreprises similaires; c) l'achat et la vente d'immeubles bâtis ou non bâtis sis en Suisse ou à l'étranger; d) toutes opérations financières, industrielles ou commerciales en rapport direct ou indirect avec le but social. Le capital social est fixé à la somme de 50,000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées.

Wallis — Valais — Vallese**Bureau de Sion**

1941. 11 juin. La Manufacture de Tabacs et Cigares de Sion S. A. devant Chs. Von der Mühl (Tabak- und Cigarren-Fabrik Sitten A. G. vorm. Chs. Von der Mühl), à Sion (F. o. s. du c. du 22 novembre 1940, n° 275, page 2156), a, en séance du conseil d'administration du 16 mai 1941, nommé administrateur sans signature sociale Victor Petrig, de Törbel, à Brigue.

Construction d'une route. — 11 juin. La société en nom collectif Comina et Dubuis, entreprise de la construction de la route 3^{me} tronçon de Fontanni à Terminus (Val d'Hérens), de siège social à Bramois (F. o. s. du c. du 6 août 1931, n° 180, page 1724), a décidé sa dissolution; la liquidation étant terminée, cette société est radiée.

13 juin. Par acte du 15 mai 1941, il est constitué sous la raison sociale de Fondation Bethania, une fondation dans le sens des articles 80 et ss. du CCS. La fondation a son siège à Montana. Elle a pour but: l'entretien et le soin gratuits des malades de l'Institut des Sœurs de Baldegg (Lucerne). Elle servira aussi de maison de cure et de repos pour dames et jeunes filles. Les organes de la fondation sont: 1. un conseil de Fondation, constitué par le conseil de l'Institut des Sœurs de Baldegg, à Baldegg (Lucerne); 2. un comité de direction, qui se compose d'autant de membres qui auront été désignés à cet effet par le conseil de fondation; 3. un organe de surveillance, qui est l'Evêque régulier de l'Eglise Catholique romaine, à la juridiction duquel est ou sera soumis l'Institut des Sœurs de Baldegg. Le conseil de fondation administre la fondation. La fondation est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de Sœur M. Bernardina Schuler, de Islisberg (Argovie), à Baldegg, et de Sœur M. Sylvia Müller, de Oberkirch (Lucerne), à Baldegg.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de Boudry**

Fraises, scies circulaires. — 1941. 11 juin. Risold Frères, en liquidation, fabrique de fraises et scies circulaires, société en nom collectif ayant son siège à Chez-le-Bart, commune de Gorgier (F. o. s. du c. du 25 mars 1941, n° 71, page 588). La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

11 juin. Société Anonyme d'Orfèvrerie Christofle, à Peseux (F. o. s. du c. du 19 janvier 1940, n° 15, page 124), a désigné comme directeur général Oscar Müller, de Unterkulm (Argovie), à Neuchâtel, qui engage la société par sa signature individuelle.

Bureau du Locle

Gravure, articles en métal, etc. — 12 juin. Pladex S. A., gravure, décoration, fabrication d'articles en métal ou en matières plastiques de toute nature ou toute autre activité similaire ou dérivée, ayant siège au Locle (F. o. s. du c. du 29 juin 1937, n° 148, page 1525). Nouvelle adresse de la société: Rue Daniel-Jean-Richard n° 9.

12 juin. Dans sa séance du 10 juin 1941, l'administration de la société anonyme Machines Dixi S. A., ayant son siège au Locle, fabrication d'appareils horaires et d'appareils de précision en tous genres (F. o. s. du c. du 27 mai 1941, n° 122, page 1024), a nommé: en qualité de directeur Louis Grisel, de Travers, à La Chaux-de-Fonds, lequel engagera la société par sa signature individuelle; en qualité de fondés de pouvoirs Maurice Othenin-Girard, du Locle; Charles-Albert Henchoz, de Rossignières (Vaud); René-Gustave Leroy, de Sonceboz; André-Arthur Perrelet, du Locle; Werner-Adolphe Stoeckle, de Bâle; Alfred-Henri Thiébaud, de Brot-Dessous, et Robert-Achille Vaucher, de Fleurier, tous domiciliés au Locle, avec signature collective avec l'administrateur ou le directeur.

Pierres fines. — 12 juin. Léon-Auguste Robert et Pierre-Charles Robert, époux séparé de biens de Andrée Maric née Vidaud, tous deux originaires du Locle et des Ponts-de-Martel, domiciliés à la Brévine, ont constitué à la Brévine, sous la raison sociale Robert et Co., une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1941. Pierres fines pour l'horlogerie. Rue Courvoisier n° 189 a.

Bureau de Neuchâtel

Chaussures. — 12 juin. Rodolphe Christen, magasin de chaussures, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 25 janvier 1923, n° 20, page 118), a transféré ses magasins et bureaux à la Rue du Seyon n° 2.

Genève — Genève — Ginevra

1941. 12 juin. Aux termes d'un acte constitutif du 7 juin 1941, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Forêt-Grand-Pré, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de 100,000 fr. d'un immeuble sis en la commune de Genève, section Petit-Saconnex, formant au cadastre la parcelle 1600, feuille 54, contenant 31 a. 51 m², sur laquelle existe Avenue de la Forêt 22 et Rue du Grand Pré n° 101 A, le bâtiment n° G. 176 de 1 a. 69 m², habitation en maçonnerie, avec les droits de copropriété pour 1/2^e qui en dépendent dans la parcelle 602, feuille 29, contenant 15 a. 95 m², Avenue de la Forêt. Le siège de la société est à Genève. Le capital social, entièrement libéré, est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou plusieurs membres. Charles-Oscar Roth, de et à Genève, a été désigné comme administrateur unique avec pouvoir d'engager la société par sa signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue de la Croix d'Or 8, Etude de M^e Charles-Oscar Roth, avocat.

Edig. Amt für geistiges Eigentum**Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale****Marken — Marques — Marche****Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni**

Nr. 99799. Hinterlegungsdatum: 30. April 1941, 20 Uhr.
H. Gerber, Avenue du Grand Hôtel 35, Vevey (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Lederersatz.

FLUX

Nr. 99800. Date de dépôt: 2 mai 1941, 15 h.
Vinaigrierie de Carouge Lucien Chirat S. A., Rue de Veyrier 24, Carouge (Genève, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Vinaigres de vin.



Nr. 99801. Date de dépôt: 2 mai 1941, 15 h.
Vinaigrierie de Carouge Lucien Chirat S. A., Rue de Veyrier 24, Carouge (Genève, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Vinaigres.



Nr. 99802. Date de dépôt: 2 mai 1941, 15 h.
Vinaigrierie de Carouge Lucien Chirat S. A., Rue de Veyrier 24, Carouge (Genève, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Vinaigres, moutardes, condiments, produits alimentaires préparés ou conservés au vinaigre ou à la moutarde.

CHIRAT

Nr. 99803. Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1941, 21 Uhr.
Stigolin A. G. (Stigolin S. A.), Reinacherstrasse 131, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Metallputzmittel.



Nr. 99804. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1941, 20 Uhr.
Lengweiler & Cie. Aktiengesellschaft, Im Tischenloo, Thalwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Seife.



N° 99805. Date de dépôt: 9 mai 1941, 15 h.
Nouvelles Fabriques Le Phare S.A., Rue Léopold-Robert 9 a, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique.

Montres et autres produits de l'horlogerie.

TEMPORIS

Nr. 99806. Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1941, 17 Uhr.
Karl Ribar und Franz Nufer, «Feld», Kerns (Obwalden, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Heilmittel für Hornvieh.

Comil

Nr. 99807. Hinterlegungsdatum: 16. Mai 1941, 19 Uhr.
Alexander Battaglia, mechan. Wagnerei, Fürstenaubruck (Graubünden, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Wagnerei-Erzeugnisse, insbesondere Skis, Schlitten, Stosskarren und Wagen aller Art.



N° 99808. Date de dépôt: 16 mai 1941, 12 h.
Weber & Cie, société anonyme, à Payerne, Rue de Lausanne 42, Payerne (Suisse). — Marque de fabrique.

Cigares.

CIGARES
KONSUM
QUALITÉ SUPÉRIEURE

Nr. 99809. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1941, 20 Uhr.
Gebr. Caviglia (Frat. Caviglia), Löwenstrasse 55/57, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Holzgasgeneratoren für Heizung und Industrie.

ROGO

Nr. 99810. Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1941, 18 Uhr.
Aktiengesellschaft Vereinigte Zürcher Molkereien und Schweiz. Kefir- und Yoghurt-Anstalt, Feldstrasse 42, Zürich 4 (Schweiz).
Fabrikmarke.

Salatsauce.

SALFINA

Nr. 99811. Hinterlegungsdatum: 21. Mai 1941, 7 Uhr.
G. Streuli & Co., Apotheke, Sanitätsgeschäft und Drogerie, Uznach (St. Gallen, Schweiz). — Fabrikmarke.

Chloraethyl für Narkose und Lokalanästhesie.

ROBIPLEX

N° 99812. Date de dépôt: 21 mai 1941, 18 h.
Hoirs Charles Bonvin fils, Sion (Valais, Suisse).
Marque de production et de commerce.

Fendant de Sion.



Nr. 99813. Hinterlegungsdatum: 27. Mai 1941, 15 1/2 Uhr.
Emil Scherrer, Velos und Nähmaschinen, Waldkirch (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Velos, Motorräder, Nähmaschinen sowie alle bezüglichen Bestand- und Ersatzteile; ferner Obstpflücker.



Nr. 99814. Hinterlegungsdatum: 23. Mai 1941, 18 3/4 Uhr.
Copa A.G., Grenzacherstrasse 487, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte.

COPADURA

Nr. 99815. Hinterlegungsdatum: 26. Mai 1941, 7 Uhr.
J. Lonstroff, Schweizerische Gummiwarenfabrik Aktiengesellschaft, Laurenzenvorstadt 19, Aarau (Schweiz).
Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 49575 von J. Lonstroff, Schweizerische Gummiwarenfabrik, Buchs bei Aarau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. Mai 1941 an.)

Hochdruckdichtungsplatten und Dichtungen aller Art daraus.

Argovit

N° 99816. Date de dépôt: 27 mai 1941, 16 h.
Société Anonyme Mido, 5, Route de Boujean, Bienne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres et autres pièces d'horlogerie, mouvements et boîtes de montres, cadrans, fournitures d'horlogerie.

PLATFORM

Nr. 99817. Hinterlegungsdatum: 28. Mai 1941, 19 Uhr.
Embru-Werke A.-G., Rüti (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kranken-, Lese-, Radio- oder Ablegetisch.

Caruelle

Nr. 99818. Hinterlegungsdatum: 30. Mai 1941, 16 Uhr.
Schweiz. Serum- und Impfinstitut Bern (Institut sero-thérapique et vaccinal suisse Berne) (Swiss Serum and Vaccine Institute Berne) (Istituto Siero-terapico e Vaccinogeno Svizzero Berna), Friedbühlstrasse 36, Bern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Sero-, chemo- und organotherapeutische sowie pharmazeutische Präparate, Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin in flüssiger, fester und Pulverform, Mittel gegen Maul- und Klauenseuche, Desinfektionsmittel, Nährböden für Bakteriologie, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Porphyrol

Nr. 99819. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1941, 15 Uhr.
A. Stamm-Schaerer, Chem. Produkte, Oberrieden (Zürich, Schweiz).
Fabrikmarke.

Chemisch-technische Produkte, Reinigungs- und Desinfektionsmittel.



Nr. 99820. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1941, 11 Uhr.
Heinrich Furrer, Geroldswilerstrasse 100, Geroldswil b. Dietikon (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Malzhaltige diätetische Kraftnahrung.

HEIMALT

Nr. 99821. Hinterlegungsdatum: 30. Mai 1941, 18 Uhr.
Mergenthaler Setzmaschinenfabrik G. m. b. H., Berlin (Deutsches Reich).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 49713. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. Mai 1941 an.)

Setzmaschinen und deren Teile sowie Matrizen, Spatienkeile, Sammlerteile, Tastaturen und deren Teile, Ausschlussvorrichtungen, Gussformen und Giessvorrichtungen, Ablegevorrichtungen, Magazine und deren Teile, Exzenter, Hebel, Federn, Werkzeuge, Schmierbüchsen, Oelkannen; Metalle, Legierungen, Kautschuk, Kautschukersatz, Ebonit, Papiermasse, Papiermaché, Kunstholz, Kunststein, Vulkanit, Vulkanfaser roh und bearbeitet, gegossen, gewalzt, gepresst und daraus hergestellte Matrizen, Lettern und Zeilen.

Lino

N° 99822. Date de dépôt: 30 mai 1941, 18 h.
Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme,
15^{bis}, Rue Versonnex, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Parfums, produits de parfumerie, savons, lotions, eaux de toilette, cosmétiques, crèmes, fards, poudres, produits de beauté.

ÉVOCATION

Nr. 99823. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1941, 13 Uhr.
Waiter Lang, Rehetobelstrasse 37, St. Gallen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Einrichtungen, Vorrichtungen und Apparate zum Separieren von Asche, Schlacke und Kohle.



Radiation — Löschung

N° 78365. — Oscar Albert Jaccoud, 23, Avenue d'Ouchy, Lausanne (Suisse);
autrefois à Carouge. — Radiée le 29 mai 1941 à la demande du déposant.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung Radiations pour cause de non-renouvellement

Im November 1920 eingetragene und am 6. Juni 1941 gelöschte Marken
Marques enregistrées en novembre 1920 et radiées le 6 juin 1941

48040	48090	48119	48144	48165	48187	48234	48274	48307
48044	48091	48120	48145	48166	48189	48235	48275	48308
48045	48092	48122	48146	48167	48196	48236	48276	48309
48050	48095	48123	48147	48168	48198	48237	48277	48311
48051	48096	48124	48148	48170	48204	48238	48278	48315
48057	48098	48125	48149	48171	48206	48240	48280	48316
48060	48099	48127	48150	48172	48211	48245	48282	48323
48061	48100	48128	48151	48173	48212	48249	48285	48324
48062	48104	48129	48152	48174	48213	48251	48286	48325
48065	48106	48133	48153	48175	48214	48252	48287	48391
48066	48109	48134	48154	48178	48216	48255	48289	48415
48067	48110	48135	48155	48180	48219	48256	48292	
48068	48111	48136	48157	48181	48222	48257	48293	
48069	48113	48137	48158	48182	48223	48265	48294	
48070	48114	48141	48159	48183	48226	48266	48295	
48071	48115	48142	48161	48184	48227	48269	48298	
48073	48117	48143	48163	48185	48231	48271	48299	

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Atech AG., Chur

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Atech AG., Chur, hat untern 15. Januar 1941 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Mit der Liquidation der Gesellschaft wurde beauftragt Herr Max Schumacher, Röntgenstrasse 30, in Zürich, bisheriges Kontrollorgan der Gesellschaft.

Die Gläubiger der genannten Gesellschaft werden hiernit gemäss Art. 742, Absatz 2, des Obligationenrechts, aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung bis zum 31. Juli 1941 beim Liquidator zu Händen der Gesellschaft anzumelden. Gläubiger, die sich nicht anmelden und deren Ansprüche auch nicht aus den Geschäftsbüchern der Gesellschaft ersichtlich sind, werden in der Liquidation nicht berücksichtigt. (A. A. 136¹)

Zürich, den 11. Juni 1941.

Der Liquidator.

Vertriebsgesellschaft technisch-physikalischer Apparate, Bern

Liquidationsschuldenruf gemäss Art. 742 und 913 OR.

Erste Veröffentlichung.

Wegen Aufgabe der Geschäftstätigkeit ist die Vertriebsgesellschaft technisch-physikalischer Apparate, Genossenschaft mit Sitz in Bern, Neuen-gasse 39, durch die kantonale Aufsichtsbehörde in Handelsregistersachen zur Liquidation und Löschung angehalten worden. Der Unterzeichnete ist mit der Durchführung der Liquidation beauftragt. Gläubiger der Genossenschaft werden ersucht, ihre Forderungen an dieselbe bis zum 10. Juli 1941 beim unterzeichneten Liquidator einzugehen. Später eingehende Forderungsanmeldungen können bei der Verteilung des Liquidationsergebnisses nicht mehr berücksichtigt werden. (A. A. 138¹)

Wim mis, den 16. Juni 1941.

Der bestellte Liquidator:
Adolf Bichsel, Notar.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausfuhr im Briefpostverkehr

Angesichts der auf dem Gebiete der lebenswichtigen Waren sich immer stärker bemerkbar machenden Verknappung, die auch zu weiteren Rationierungen geführt hat, ist es dringend notwendig, ein vermehrtes Augenmerk auf die Ausfuhr zu richten, um auch die kleineren Sendungen einer genaueren Ueberwachung zu unterstellen. Um dies ohne Beeinträchtigung des eigentlichen Briefpostverkehrs zu ermöglichen, hat sich der Bundesrat veranlasst gesehen, ein Verbot der Ausfuhr von Waren aller Art im Briefpostverkehr zu erlassen. Dieser Bundesratsbeschluss, der bestimmte Ausnahmen vom erwähnten Verbot vorsieht, wird hiernach veröffentlicht. Er tritt am 19. Juni 1941 in Kraft. Waren, die bisher in Sendungen bis höchstens 2 kg auch mit der Briefpost versandt werden konnten, sind nun auf den normalen Poststückverkehr (Postpakete) verwiesen, wobei selbstverständlich die für jede Ausfuhr vorgeschriebene besondere Bewilligung bei der zuständigen Stelle eingeholt werden muss und auch die übrigen Ausfuhrformalitäten zu erfüllen sind. 139. 17. 6. 41.

Bundesratsbeschluss Nr. 3 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr (Vom 13. Juni 1941)

Der schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Art. 3 des Bundesbeschlusses vom 30. August 1939 über Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechterhaltung der Neutralität, beschliesst:

Art. 1. Die Ausfuhr von Waren aller Art im Briefpostverkehr (in Päckchen, Briefen oder in Sendungen zur Warenmustersteuer) sowie im Wertbrief- und Wertschachteldienst ist verboten.

Ausfuhrbewilligungen, die gestützt auf andere Erlasse erteilt werden, gelten nicht für den Briefpostverkehr.

Art. 2. Diesem Bundesratsbeschluss unterstehen nicht: Gold, auch legiert, in Barren, gewalzt, in Platten, Streifen oder gemünzt (Zolltarifnummern 869a und d, ex 870), in- und ausländische Zahlungsmittel (Banknoten, Wechsel, Checks usw.), Wertpapiere (Obligationen, Aktien, Coupons usw.), Briefmarken, Geschäftspapiere, Beweisurkunden, Zeitungen und Zeitschriften, gedruckte Bücher, Musikalien, Warenmusterndungen ohne Handelswert.

Art. 3. Dieser Beschluss tritt am 19. Juni 1941 in Kraft.

Das Post- und Eisenbahndepartement sowie das Finanz- und Zolldepartement sind mit dem Vollzug beauftragt. Sie ordnen die erforderlichen Massnahmen im Einvernehmen mit dem Volkswirtschaftsdepartement an. 139. 17. 6. 41.

Exportation par la poste aux lettres

Etant donné la rarefaction des matières d'importance vitale qui a encore nécessité de nouvelles mesures de rationnement, il importe de vouer une attention accrue aux exportations et de soumettre également à une surveillance plus rigoureuse les petits envois expédiés à l'étranger. Afin que le contrôle puisse s'exercer sans entraver le fonctionnement de la poste aux lettres proprement dite, le Conseil fédéral s'est vu dans l'obligation de prohiber l'exportation de marchandises de toute nature par la poste aux lettres. Le nouvel arrêté, qui prévoit quelques exceptions à la prohibition précitée, est publié ci-dessous. Il entre en vigueur le 19 juin 1941. Les envois de 2 kilos au maximum qui s'effectuaient jusqu'ici par la poste aux lettres devront être expédiés désormais comme colis postaux ordinaires; l'expéditeur devra naturellement se procurer auprès de l'Office compétent l'autorisation spéciale prescrite pour toute exportation et remplir en outre les autres formalités d'exportation. 139. 17. 6. 41.

Arrêté du Conseil fédéral n° 3 concernant la surveillance des importations et des exportations (Du 13 juin 1941)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'article 3 de l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité, arrête:

Article premier. L'exportation de marchandises de toute nature par la poste aux lettres (petits paquets, lettres et envois affranchis à la taxe des échantillons de marchandises) et par lettres ou boîtes avec valeur déclarée est interdite.

Les permis d'exportation qui sont délivrés en vertu d'autres prescriptions ne sont pas valables pour les envois de la poste aux lettres.

Art. 2. Ne sont pas soumis aux prescriptions du présent arrêté: l'or, pur ou allié, en barres, laminé, en plaques, en bandes ou monnayé (nos 869 a et d, ex 870 du tarif douanier), les moyens de paiement suisses et étrangers (billets de banque, lettres de change, chèques, etc.), les papiers-valeurs (obligations, actions, coupons, etc.), les timbres-poste, les papiers d'affaires, les pièces justificatives, les journaux et publications périodiques, les livres imprimés, la musique, les envois d'échantillons de marchandises sans valeur marchande.

Art. 3. Le présent arrêté entre en vigueur le 19 juin 1941.

Le département des postes et des chemins de fer ainsi que le département des finances et des douanes sont chargés d'en assurer l'exécution. Ils édicteront les mesures nécessaires d'entente avec le département de l'économie publique. 139. 17. 6. 41.

Esportazione nel traffico della posta-lettere

In seguito alla penuria sempre crescente di merci d'interesse vitale, che ha condotto anche all'adozione di ulteriori misure di razionamento, è sorta urgentemente la necessità di prestare maggiore attenzione all'esportazione e di sottoporre anche i piccoli invii ad una scrupolosa vigilanza. Affinchè questo possa avvenire senza pregiudicare il traffico della posta-lettere propriamente detto, il Consiglio federale è stato costretto ad emanare un divieto d'esportazione per tutto le merci spedite nel traffico suddetto. Questo decreto, che prevede anche certe deroghe al suddetto divieto, è pubblicato qui sotto. Esso entra in vigore il 19 giugno 1941. Le merci che

finora potevano essere spedite per posta-lettere in invii di al massimo 2 kg, saranno inviate d'ora innanzi nel traffico normale dei pacchi postali, premesso che si abbia ricevuto dall'ufficio competente il permesso speciale prescritto per ogni esportazione e che siano adempite le altre formalità relative ad essa. 139. 17. 6. 41.

Decreto del Consiglio federale N. 3 concernente la sorveglianza su le importazioni e le esportazioni (Del 13 giugno 1941)

Il Consiglio federale svizzero,

visto l'articolo 3 del decreto federale del 30 agosto 1939 su le misure da prendere per la protezione del paese e il mantenimento della sua neutralità, decreta:

Art. 1. È vietata l'esportazione di ogni genere di merce entro invii della posta-lettere (pacchetti, lettere ed invii affrancati alla tassa dei campioni di merci), come pure entro lettere o scatole con valore dichiarato.

I permessi d'esportazione rilasciati in virtù di altre prescrizioni non sono valevoli per gli invii della posta-lettere.

Art. 2. Non sono sottoposti alle prescrizioni del presente decreto: l'oro, puro o in lega, in verghe, laminato, in lastre, strisce o monetato (voci 869 a e d, ex 870 della tariffa doganale d'uso), i mezzi di pagamento svizzeri ed esteri (biglietti di banca, cambiali, assegni bancari, ecc.), i titoli di credito (obbligazioni, azioni, ecc.), i titoli di credito (obbligazioni, azioni, cedole, ecc.), i segni di valore, le carte d'affari, i documenti giustificativi, i giornali e le pubblicazioni periodiche, i libri stampati, gli spartiti musicali, le spedizioni di campioni di merci senza valore commerciale.

Art. 3. Il presente decreto entra in vigore il 19 giugno 1941.

Il Dipartimento delle poste e delle ferrovie, come pure il Dipartimento delle finanze e delle dogane sono incaricati di provvedere alla sua esecuzione. Essi emaneranno le misure necessarie d'intesa col Dipartimento dell'economia pubblica. 139. 17. 6. 41.

Prescriptions n° 404 A du Service du contrôle des prix concernant la formation des prix des fruits de provenances indigène et étrangère (Du 14 juin 1941)

Se fondant sur l'ordonnance 1 du département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché; en modification des prescriptions n° 404 du 12 août 1940; d'entente avec l'Office de guerre pour l'alimentation; avec l'approbation du secrétariat général du département précité, le service fédéral du contrôle des prix statue ce qui suit:

I. Champ d'application et dispositions d'ordre général

1. Les présentes prescriptions règlent comme il suit la formation des prix des fruits indigènes et étrangers:

- fruits à noyaux (ecrises, quetsches, prunes et abricots);
- fruits à pépins (fruits de table et fruits à cuire des classements A, B et C et les fruits à cidre). Ces prescriptions ne sont pas applicables aux fruits de luxe (choix extra A). Pour ce qui est des marchandises sortant d'entrepôts frigorifiques, une réglementation spéciale est en vigueur depuis le 15 avril;
- baies (notamment fraises); conformément aux prescriptions de la Fruit-Union suisse, à Zoug, relatives au commerce des fruits à pépins, des fruits à noyaux et des baies.

2. Les bulletins de livraison, les factures et les offres doivent contenir la désignation exacte de la provenance des fruits (Suisse—étranger) de même que, pour les fruits indigènes, la classe de calibrage et la désignation exacte des sortes. Cette spécification est également de rigueur sur les marchés et dans les locaux de vente.

3. Les marges maxima ci-après, sous chiffres 7 et suivants, tiennent déjà compte des déchets et des fruits gâtés à moins qu'un supplément spécial n'ait été accordé.

4. Les prix maxima à payer aux producteurs (cf. chiffre 6 ci-dessous) et les marges bénéficiaires (cf. chiffres 7 et suivants) représentent des taux maxima qui ne peuvent être dépassés en aucun cas. Sont déterminants pour le calcul des prix les prix à payer aux producteurs, établis par les bourses du rayon desquelles proviennent les fruits en question.

Les prix de vente résultant des marges fixées sous chiffres 7 et suivants constituent des prix nets. Les détaillants qui font bénéficier leur clientèle de rabais ou de ristournes peuvent majorer les prix de détail nets maxima accordés par les présentes prescriptions des taux de ces bonifications.

5. Le classement des marchands dans les différentes catégories a lieu d'après les principes suivants:

Expéditeurs: Est classé dans cette catégorie quiconque achète ou fait acheter des fruits directement aux producteurs pour son propre compte.

Importateurs: Appartient au commerce d'importation celui qui achète des fruits à l'étranger et les importe ou les fait importer en Suisse pour son compte.

Grossistes: Est réputé grossiste celui qui achète des fruits à un importateur ou à un expéditeur pour les revendre à d'autres grossistes, à des détaillants, à des entreprises travaillant les fruits.

Détaillants: Sont considérés comme détaillants ceux qui vendent directement des fruits aux consommateurs.

Lorsqu'une entreprise exerce plusieurs de ces catégories de commerce, les prix sont fixés pour chaque opération commerciale d'après le genre de celle-ci et la qualité de l'acheteur.

II. Réglementation des prix à payer aux producteurs

6. Pour ce qui est des fruits à pépins et d'entente avec la section du ravitaillement en pommes de terre, fruits et alcools de l'Office de guerre pour l'alimentation (Régie des alcools), la Fruit-Union suisse, à Zoug, fixe les prix à payer aux producteurs dans ses bourses, pendant la récolte selon les besoins et par région. En ce qui concerne les fruits à noyaux et les baies (fraises), les prix à payer aux producteurs sont fixés par région et selon les nécessités par le service fédéral du contrôle des prix d'entente avec la dite section de l'Office de guerre pour l'alimentation. Les bourses de la Fruit-Union ont le droit de faire des propositions. Les prix fixés à payer aux producteurs représentent des taux maxima et s'entendent franco centre de ramassage, station ferroviaire, entrepôt ou usine consommatrice. Ils sont applicables dans le champ d'activité des bourses respectives et pour les acheteurs de toute la Suisse.

La Fruit-Union fera le nécessaire pour que les prix à payer aux producteurs fixés à la clôture des bourses soient communiqués le même jour et par écrit aux détenteurs de cartes pour le commerce des fruits, au service fédéral du contrôle des prix, aux services cantonaux chargés de la surveillance des prix, aux centrales cantonales pour la vente des fruits, de même qu'aux cidreries.

Champ d'application des prix fixés par les bourses

Bourses

- Zurich:** Les cantons de Glaris, Schaffhouse, Zurich et les régions limitrophes des cantons suivants:
- Argovie:** Jusqu'à la ligne Leibstadt—Bözberg—Kienberg, ces localités faisant partie de la bourse de Bâle; sans le Freiamt.
- Schwyz:** les districts March, Hôte et Einsiedeln.
- Berne:** Les cantons de Berne: sans les districts de Courtelary, Delémont, Franches-Montagnes, Laufen, Montier, Porrentruy; Fribourg: la partie allemande du canton; Soleure: jusqu'à la ligne Kienberg—Hauenstein—Langenbruck—Beinwil—Erschwil—Bärschwil, ces localités faisant partie de la bourse de Bâle.
- Lucerne:** Les cantons de Lucerne, le Freiamt argovien, Nidwald-le-Haut et Nidwald-le-Bas, Schwyz, sans les districts March, Hôte et Einsiedeln, Uri et Zoug.
- Bâle:** Les cantons de Bâle-Campagne et Bâle-Ville de même que les régions limitrophes des cantons: Argovie: jusqu'à la ligne Leibstadt—Bözberg—Kienberg (ces localités incluses); Soleure: jusqu'à la ligne Kienberg—Hauenstein—Langenbruck—Beinwil—Erschwil—Bärschwil (ces localités incluses); Berne: les districts de Courtelary, Delémont, Franches-Montagnes, Laufen, Montier, Porrentruy.
- St-Gall:** Les cantons d'Appenzell Rhodes intérieures et Rhodes extérieures, de St-Gall et de Thurgovie.
- Cote:** Canton des Grisons sans le Mesocco.
- Lugano:** Canton du Tessin et le Mesocco (adresse: Federazione orto-frutticola ticinese, Lugano).
- Lausanne:** Les cantons de Vaud, Fribourg (partie de langue française), Neuchâtel et Genève.
- Saxon:** Canton du Valais (adresse: Office central de l'Union valaisanne pour la vente des fruits et légumes, à Saxon).

III. Réglementation des marges de commerce et d'entreposage

Les dispositions suivantes concernent exclusivement les fruits à pépins, les cerises, les quetsches et les prunes. Pour ce qui est des fraises, les prescriptions n° 531 du service fédéral du contrôle des prix, du 11 juin 1941, sont applicables. Quant aux abricots une réglementation spéciale analogue est prévue.

7. Pour les expéditeurs de fruits indigènes, les marges bénéficiaires et les commissions de courtage sont fixées comme il suit:

- a) **Fruits de table et à cuire:**
Fruits à pépins des classes A, B et C pour livraisons en harasses de l'expéditeur:
Classe A: 3 à 5 fr. par 100 kg au maximum;
Classe B: chargement en gare 2 à 4 fr. par 100 kg au maximum; chargement à l'entrepôt 3 à 5 fr. par 100 kg au maximum;
Classe C: 2 fr. 50 les 100 kg au maximum.
Fruits à noyaux (cerises, quetsches et prunes) dans les récipients de transport de l'expéditeur:
Cerises: 3 à 6 fr. les 100 kg au maximum;
Quetsches et prunes: 2 à 5 fr. les 100 kg au maximum;
- b) **Fruits à cidre et fruits destinés à être distillés:**
Poires et pommes à cidre:
10% sur le prix à payer aux producteurs
pour les poires fr. 0.70 par 100 kg au maximum;
pour les pommes fr. 1.— par 100 kg au maximum;
pour les pommes de choix fr. 1.20 par 100 kg au maximum.
Exemple: Prix à payer aux producteurs pour les poires fr. 8.— les 100 kg; dont 10% = 80 cts. les 100 kg; commission autorisée = 70 cts. les 100 kg.
Cerises de conserves, cerises destinées à être distillées, quetsches:
Cerises: 3 fr. les 100 kg au maximum;
Quetsches et prunes: 2 fr. les 100 kg au maximum; sur le prix à payer aux producteurs, c'est-à-dire prix franco centre de ramassage ou de réception (endroit où le distillateur dépose ses fûts).

8. Les importateurs sont autorisés — lors de la vente de marchandises par wagon complet ou en petits lots (marchandise prise au wagon) — à appliquer les marges bénéficiaires brutes suivantes sur les prix de revient:

- Fruits à pépins:
 - a) pour les ventes en wagon d'origine sans nouvelle détermination du poids: fr. 2.50 par 100 kg au maximum;
 - b) pour les livraisons en petites quantités avec nouvelle détermination du poids: fr. 6.— par 100 kg au maximum.
- Cerises de table:
 - a) pour les ventes en wagon d'origine sans nouvelle détermination du poids: fr. 6.— par 100 kg au maximum;
 - b) pour les ventes en quantités quelconques avec nouvelle détermination du poids: fr. 10.— par 100 kg au maximum.
- Quetsches (pruneaux) et prunes de table:
 - a) pour les ventes en wagon d'origine sans nouvelle détermination du poids: fr. 4.— par 100 kg au maximum;
 - b) pour les ventes en quantités quelconques avec nouvelle détermination du poids: fr. 6.— par 100 kg au maximum.
- Quetsches et prunes destinés à être distillés: fr. 2.— par 100 kg au maximum,

Est considéré comme prix de revient: le prix d'achat depuis le lieu où la marchandise est chargée + frais de transport + droits de douane + frais de transbordement jusqu'à la gare de réception. Les frais d'achat, etc., ne peuvent pas être facturés à part, mais doivent être couverts par les marges fixées. Si l'importateur livre sa marchandise depuis son entrepôt ou depuis le marché de gros ou franco destinataire, il est autorisé à appliquer — à côté de la marge réservée aux importateurs — la marge bénéficiaire du commerce de gros. Si la marchandise est livrée franco domicile du destinataire, les frais d'expédition peuvent être facturés à ce dernier.

9. Les grossistes sont autorisés à appliquer les suppléments suivants sur leurs prix de revient (pour la marchandise indigène: prix de bourse + commission de l'expéditeur + frais de transport jusqu'à la gare de destination + éventuellement supplément pour entreposage; pour la marchandise importée: prix de vente de l'importateur + frais de transport jusqu'à la gare du grossiste + éventuellement supplément pour entreposage). Les suppléments pour entreposage doivent être établis conformément aux dispositions du chiffre 13 ci-après:

- a) **Fruits à noyaux (fruits de table et fruits à cuire):**
Livraison aux détaillants:
pour les chargements sur wagon de plus de 3 tonnes 10%, au maximum fr. 4.— par 100 kg;
pour les chargements sur wagon de moins de 3 tonnes 13%, au maximum fr. 5.— par 100 kg;
pour les livraisons aux consommateurs franco cave fr. 7.— par 100 kg au maximum.
- b) **Fruits à cidre livrés aux usines consommatrices:**
6% sur le prix de revient au maximum:
fr. —.30 par 100 kg pour les poires;
fr. —.50 par 100 kg pour les pommes;
fr. —.60 par 100 kg pour les pommes de choix.
- c) **Fruits à noyaux (cerises, quetsches et prunes de table):**
pour les livraisons franco domicile des détaillants: fr. 10.— par 100 kg au maximum;
pour les livraisons depuis la station ferroviaire (wagon): fr. 7.— par 100 kg au maximum.
Pour les livraisons au delà du rayon local, les frais de transports calculés sur la base des tarifs de transport à petite vitesse peuvent être facturés à l'acheteur. Ces taux tiennent déjà compte des déchets et des pertes. Lorsque des fruits à noyaux sont expédiés en grande vitesse, les frais de transport peuvent être facturés à l'acheteur.

10. Sur les marchés de gros, les producteurs sont traités sur le même pied que les grossistes en ce qui concerne la formation des prix.

11. La marge maximum du commerce de détail admise pour la vente dans les magasins, sur le marché ou par colportage est de 30% du prix de revient. En tout cas, une marge de 10 cts. par kilo peut être revendiquée. La marge du commerce de détail nette ne peut cependant dépasser en aucun cas 20 cts. par kilo. Si le détaillant (par exemple le grand distributeur) achète directement à l'expéditeur ou à l'importateur, il a le droit de prendre en considération la marge accordée au commerce de gros.

12. Le producteur qui livre des fruits de table ou des fruits à cuire par quantités d'au moins 25 kg directement à la cave du consommateur est autorisé à majorer les prix à payer aux producteurs (prix de bourse) d'un taux allant jusqu'à 35%. Cette majoration ne doit toutefois pas dépasser 10 fr. par 100 kg. Pour les livraisons inférieures à 25 kg, le producteur est assimilé au détaillant en ce qui concerne la formation des prix.

13. Pour les fruits de table et les fruits à cuire (fruits à pépins), les marges suivantes peuvent être appliquées sur les prix de revient à titre d'indemnité pour les déchets, les fruits gâtés, le stockage, etc.
5% au maximum si la marchandise est chargée dans les 15 jours qui suivent le stockage.
10% au maximum après les 4 semaines qui suivent l'entreposage.
5% au plus après chaque période de 15 jours jusqu'à fin décembre.
4% au maximum après chaque nouvelle période de 15 jours à partir du 1^{er} janvier.
Ces pourcentages s'appliquent sur le prix de revient effectivement payé.

14. Pour les conditions spéciales des prescriptions ad hoc demeurent réservées.

IV. Contravention et mise en vigueur

15. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché.

16. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 16 juin 1941. Les prescriptions n° 404 du 12 août 1940 sont rapportées. 139. 17. 6. 41.

Postverkehr mit Frankreich

(PTT.) Die Briefpostverbindungen zwischen der Schweiz und dem besetzten Frankreich sind immer noch unterbrochen. Die dem französischen Dienst im unbesetzten Gebiet übergebenen Sendungen werden an den Herkunftsort zurückgesandt, und anderseits ist die Beförderung über Deutschland bis jetzt ebenfalls nicht zugelassen worden. Den Postbenutzern wird daher in ihrem eigenen Interesse empfohlen, vom Versand von Briefsendungen nach dem besetzten Frankreich abzusehen, soweit sie nicht an Empfänger gerichtet sind, die ihren Wohnsitz nach dem unbesetzten Gebiet verlegt haben und der den Absendern noch nicht bekannt ist. Poststücke dagegen können nach ganz Frankreich versandt werden, ausgenommen nach einzelnen Orten, worüber bei den Poststellen nähere Auskunft erhältlich ist. 139. 17. 6. 41.

Service postal avec la France

(PTT.) Les relations postales pour la transmission d'objets de correspondance entre la Suisse et la France occupée sont toujours interrompues. Les envois remis au service français en zone libre sont renvoyés à l'origine. D'autre part, l'acheminement par la voie d'Allemagne n'a pas été admis jusqu'ici. Afin d'éviter des expéditions inutiles, il est recommandé aux usagers de ne pas remettre à la poste des correspondances adressées en France occupée, sauf pour des destinataires repliés en zone libre et dont le nouveau domicile dans cette zone n'est pas encore connu des expéditeurs. Les colis postaux sont, par contre, admis pour toute la France à l'exception de certaines localités; les offices de poste renseignent à ce sujet. 139. 17. 6. 41.

Servizio postale con la Francia

(PTT.) Le comunicazioni postali per la trasmissione degli invii della posta-lettere tra la Svizzera e la Francia occupata sono tuttora interrotte. Gli invii rimessi al servizio francese nella zona libera sono retrocessi all'origine. D'altro canto, l'inoltro via Germania non è stato sin qui ammesso. Per evitare inutili spedizioni, raccomandasi agli utenti di non rimettere alla posta corrispondenze a destinazione della Francia occupata, eccettuate quelle indirizzate a destinatari trasferiti nella zona libera e il cui domicilio in questo territorio non è ancora noto ai mittenti.

I pacchi postali invece possono essere spediti a destinazione di tutta la Francia, tranne certe località; gli uffici postali danno ulteriori ragguagli in proposito. 139. 17. 6. 41.

Finnland — Zollerhöbungen

Von der Schweizerischen Gesandtschaft in Helsinki wird mitgeteilt, dass der finnische Staatsrat beschlossen hat, bis auf weiteres eine Erhöhung der geltenden Einfuhrzölle um 50 % eintreten zu lassen. 139. 17. 6. 41.

Finlande — Majorations douanières

Il ressort d'une communication de la Légation de Suisse à Helsinki que le Conseil d'Etat finlandais a décidé de majorer de 50 pour cent, jusqu'à nouvel ordre, les taux d'importation en vigueur. 139. 17. 6. 41.

Vereinigte Staaten von Amerika — Markierungsvorschriften

Durch einen in der Wochenschrift «Treasury Decisions» vom 10. April 1941 veröffentlichten Entscheid des Schatzamtes («Treasury Decision» Nr. 50360), der einen früheren, in der gleichnamigen Wochenschrift vom 21. Juli 1938 bekanntgegebenen Entscheid (T. D. 49658) betreffend die Markierung von Waren erläutert, wird folgendes bestimmt:

Wenn bei einem eingeführten Artikel, der gewöhnlich erst nach erfolgter Einfuhr, aber vor der Ablieferung an den letzten Käufer mit einem andern Artikel vereinigt wird, die Markierung des Ursprungslandes auf eine solche Weise angebracht ist, dass das Ursprungsland auch nach erfolgter Vereinigung sichtbar ist, so muss die Markierung ausser der Angabe des Ursprungslandes auch Wörter oder Zeichen aufweisen, aus denen klar ersichtlich ist, dass der angegebene Ursprung sich nur auf den eingeführten Artikel bezieht und nicht auf irgend einen andern Artikel, mit dem der eingeführte Artikel nach erfolgter Einfuhr vereinigt wird. So müssen beispielsweise leere Flaschen, Büchsen oder andere Behälter, die zum Füllen in die Vereinigten Staaten eingeführt werden, mit Bezeichnungen wie «Flasche (oder Büchse, oder Behälter) hergestellt in» (Name des Ursprungslandes) markiert sein. Eingeführte Etiketten und ähnliche Artikel, die auf die Weise markiert sind, dass deren Ursprungsland auch nach erfolgtem Anbringen an einen andern Artikel in den Vereinigten Staaten sichtbar ist, müssen mit zusätzlichen Bezeichnungswörtern wie «Etikette in» (Ursprungsland) hergestellt (oder gedruckt) oder mit ähnlichen Bezeichnungen versehen werden. Diese Regelung wird auf solche Artikel nicht angewandt, die gewöhnlich in den Vereinigten Staaten so grundlegend verändert werden, dass sie als Erzeugnisse der Vereinigten Staaten gelten können.

Diese Verfügung ist, soweit sie überhaupt eine Änderung der bisherigen Handhabung in sich schliesst, für eingeführte oder aus Zoll-Lagerhäusern genommene Waren 60 Tage nach erfolgter Veröffentlichung, d. h. am 10. Juni 1941, in Kraft getreten. 139. 17. 6. 41.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 14. Juni 1941 — Situation am 14. Juni 1941

Aktiven — Actif	Veränderungen seit d. letzten Ausweis	
	Fr.	Fr.
1. Goldbestand — Encaisse or	2,294,295,907. 15	+ 1,556,801. 90
2. Devisen — Disponibilités à l'étranger		
deckungsfähige — pouvant servir de couverture	1,303,684,797. 37	
andere — autres	4,094,843. 63	+ 13,507,515. 16
3. Inlandportefeuille — Portefeuille effets Suisse		
Wechsel — Effets de change	56,966,547. 94	
Schatzanweisungen — Rescriptions	8,110,000. —	— 843,190. 59
4. Wechsel d. Darlehenskasse d. Eidgenossenschaft		
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	13,850,000. —	+ 2,800,000. —
5. Lombardvorschüsse mit 10-tägiger Kündigungsfrist		
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours	23,279,453. 99	
andere Lombard, autres avances s. nant.		— 855,183. 15
6. Wertschriften — Titres	69,812,718. 30	— 373,000. —
7. Correspond. im Inland — en Suisse	7,396,674. 90	+ 1,651,412. 48
8. Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	149,557,349. 42	+ 3,120,105. 36
Zusammen — Total	3,931,038,796. 70	

Passiven — Passif	Fr.	Fr.
1. Eigene Gelder — Fonds propres	4,000,000. —	
2. Notenumlauf — Billets en circulation	2,045,934,125. —	— 22,932,075. —
3. Täggl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	1,638,466,778. 54	+ 43,561,682. 19
4. Sonstige Passiven — Autres postes du passif	208,617,993. 16	— 65,146. 03
Zusammen — Total	3,931,038,796. 70	

Diskontsatz 1 1/2 % seit 26. Nov. 1936. | Lombardzinsfuss 2 1/2 % seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1 1/2 % dep. le 26 nov. 1936. | Taux pour avance 2 1/2 % dep. le 26 nov. 1936
139. 17. 6. 41.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Beiträge — Adhésions

Aarau: VI. 5969 Werder-Steiner, Ida, Fran. Aarburg: Vb 867 Beck, Karl, Vertrieb von Futtermitteln. — Vb 733 Gredelmeier-Erne, J., Sekundarlehrer. Aeseh (Luzern): VII. 7299 Eberli, Alois, Käserei. Aischwilt: V. 6356 Butz, P., Elektriker. Amriswil: VII. c. 2316 Nuffer, Eduard, Malergeschäft. Appenzel: IX. 2554 Fritsche-Helm, J., Appenzeller Handstickereien Rinkenbach. Arbon: IX. 1797 Grundlehner, Fritz, — VII. c. 2112 Turnverein Arbon. Ascona: XI. 2973 Hngel, Willy, Baden: VI. 5856 Pfadfinderinnen-Abteilung Baden. — VI. 5955 Verband der Bekleidungs-, Leder- und Ausüstungsarbeiter, Sektion Baden. Bächenbühlach: VIII. 29490 Handharmonikafabrik Bächenbühlach A.G. Bad Ragaz: X. 4349 Cerberus Apparate-Bau (W. Jaeger, diplomierte Physiker). Base: V. 15431 Arnold, Emil, Journalist. — V. 1225 Europa-Union, Zentral-kasse. — V. 15429 Hurter, Walter, Goldschmied. — V. 7123 Indlekofer, Adolf, Missionsstrasse 44. — V. 6288 Industrieller Blindenbetrieb E. Zillert. — V. 15437 Lang, Franz, Polster- und Tapezierwerkstätte. — V. 15432 Meler, Ewald E., Kaufmann. — V. 15440 Plüss, Hans, Reisender. — V. 15439 Probst, Franz, Diamanten. — V. 2992 Reiter, Ernst,

Dr., Konzertänger und Gesangslehrer. — V. 15133 Roth, Walter, Dr. phil. — V. 15135 Stauffer-Probst, Walter. — V. 1072 Vischer, E. Andreas, Dr., Arz. — V. 15130 Wächli, Verena, Verkäuferin. Bellinzona: XI. 2981 Molo, Sisto. — XI. 2971 Associazione «Pro Raveccola». Bern: III. 13932 Auxilium-Utet-Expert, Fernando Bonzanigo, Ingenieur. — III. 13959 Flückiger, J.F., Kaufmann. — III. 13951 Hausverwaltung Roschstrasse 10, P. Lüthli-Ruegg. — III. 13946 Hausverwaltung Schwangenasse 11, Advokaturbureau Hodler. — III. 13953 Hausverwaltung Wabern Nr. 279, Gebrüder Bezzola. — III. 13929 Hug, H.R., Verlag. — III. 13965 Hunziker, Jakob, Postbeamter. — III. 13943 Kipfer, Fritz, Hausverwaltung Blumenbergstrasse 4. — III. 1942 Lehmann, Fritz, Kaufmann, Neuheitenvertrieb. — III. 13949 Reist, R., Damen-Refortmarke. — III. 13406 «Spenden-Pro-Acto» der Schweizer Stiftung. — III. 13952 Voegeli, E., Depot der Firma Gsell. — III. 13935 Walser, Emil, diplomierter Bauingenieur. — III. 12399 Walter, Willy, Nährmittel. — III. 1330 Zumstein, Karl, Postbeamter. Biel: IVa. 3957 Barbey, Charles, Radio-Reparaturen. — IVa. 3953 Bleuer, R. & M., Dessinateurs. — IVa. 3959 Callaro, E., Salon de coiffure. — IVa. 3950 Landesring der Unabhängigen, Geschäftsstelle des Standes-rings Bern, Biel. — IVa. 3956 Lura, Ersilia, Frau. — IVa. 3955 Terve- & Minox-Vertrieb, Schürch & Schwab. — IVa. 3954 Wyss, Predy, Uhren. Boudry: IV. 3061 Gobet, Léon, mécanicien. Brügg bei Biel: IVa. 2536 Hägüli, Alfred, Uhren und Industriesteinblecherei. Burgdorf: IIb. 1331 «Bertholdia», Gymnasialverbindung. — IIb. 1330 Schmid, Oskar, Lyssachstrasse 10. Büttes: IV. 3063 Stauffer, J. Ph., représentations commerciales. Casarate: XIa. 3193 Gavazzini, fratelli. Celerina: X. 4352 Bass, Carlo, Dr. Cevio: XI. 2972 Cassa assicurazione bestiame bovino. La Chanx-de-Fonds: IVb. 2130 Comité d'action pour la fusion des églises, district de La Chaux-de-Fonds. Chur: X. 4361 Fischer's Neuheiten-Versand. — X. 4358 Motzf.-Stellung. Colombar (Neuch.). IV. 3057 Huttenlocher, Christian. Corzesse: XI. 2963 Cassa assicurazione bestiame bovino. Délemont: V. 7834 Chiapparelli, Louis. — IVa. 3958 Direction du Progymnase. Diessbach b. B.: IVa. 3019 Sammlung für den Schulhausneubau. Dietikon: VIII. 29483 Traphagen, E., Frau. Engelberg: VII. 8495 Hess, J.H., Dr. Eriswil: IIIa. 1261 Loosli-Niederhauser, Fritz, Fabrikant. Fläsch: X. 4345 Bauernverein Herrschaft und V Dörfer. Fleurieu: IV. 3062 Vaucher, Xavier, industriel. Flums: X. 2439 Ackerhaustelle Firma Sperry & Co. Fribourg: IIa. 624 Administration cantonale de l'impôt pour la défense nationale. — IIa. 862 Frieden, Adèle, Mlle, pédicure. — IIa. 872 Groupement féminin de la paroisse de St-Pierre. — IIa. 811 Moullet, Louis, Avenue de Rome 17. Genève: I. 5682 Centre coopératif des loisirs. — I. 7488 Moreillon, Pierre. — I. 7641 Office cantonal des transports automobiles. — I. 3629 Vacances suisses pour les enfants meurtris par la guerre. Geraltigen: Va. 2069 Braun, Arnold. Gossau (St.G.): IX. 7244 Streuli, Franz, Mühlenbau. Graubünden: XIa. 3197 Cassa assicurazione bestiame bovino. Grethen: Va. 2175 Ramser, E., Mechanische Feilenhauerei, Gunzgen: Vb. 1466 Bezirkskasse Olten der Solothurnischen Volkspartei. Hoehdorf: VII. 5974 9. Kant. Kunstturnertag Luzern, Ohwalden und Nidwalden. Klosters: X. 4318 Vereinigung Schweiz. Luft- und Höhenkurorte. Kreuzlingen: VIII. c. 2328 Bäckerei, J., Molkeri, Kreuzlingen-Ost. Krüsenbrunnen: III. 13957 Berger, H., Bäcker und Handlung. Landquart: X. 4347 Grastrockungsgenossenschaft Herrschaft und V Dörfer. Langenthal: IIIa. 1259 «Bernina» Ebeanbahnungsbüro, Frau Ingold. — IIIa. 1260 Bärtschi, Ernst, Molkeri. Lausanne: II. 9239 Beaud, Meinrad, gypserie-peinture. — II. 9234 Fédération suisse romande des sociétés théâtrales d'amateurs (FSRTA). — II. 7939 Hinnen, S., jr., manufacture suisse d'articles en bois. — II. 7939 Manufacture suisse d'articles en bois, S. Hinnen, jr. — II. 5791 Imprimerie M. Daehler. — II. 9240 Office de Contrôle SA. — II. 9230 Société suisse de Ciment Portland, Société Anonyme. — II. 4653 «Suisse Atlantique» Société de Navigation Maritime SA. — II. 8536 Syndicat des relieurs. — II. 9232 Téléphonie SA. Leysin: Ib. 1965 Krumel, Marius, employé postal. Liestal: V. 8445 Frauen-Hilfsdienst-Verband Baselland. — Locarno: XI. 1252 Andina, Federico, Dr. med., Primario di chirurgia, ospedale. Leoc: XI. 2982 Schira, Clarita. Lugano: XIa. 1645 Associazione rivenditori di latte. — XIa. 1345 Bazzuri, Piero. — XIa. 3194 Eredi in Attilio Salvioni, rappresentante Pietro Luvin. — XIa. 2245 Semini, Luigi. — XIa. 3196 Società samaritani, sezione di Lugano. Luzern: VII. 3526 Bern-Luzern-Distanzfahrt 1941 der Militärradfahrer. — VII. 3053 Furrer, Robert, Techniker. — VII. 5227 Knecht-Stüssi, Aug., Baugeschäft. — VII. 7501 Korner & Renggli, Handelskontor. — VII. 7152 Marti & Co., U.V.G., Sachwalter- und Treuhänderbureau. — VII. 7590 Organisationsstelle der Friedenswalfahrt der Frauen und Töchter (Herz-Jesu-Kongress). Magadino: XI. 2979 Viviani, Quinto, dogana svizzera. Magliaso: XIa. 3195 Onegin-Penzoldt, Sigrid. Malters: VII. 6677 Burri, Oskar, Innenarchitekt. Marthalen: VII. b. 3124 Lohnausgleichsstelle und Arbeitsamt. Matteaz: V. 15434 Vögelin, Emil, Kaufmann. Neuchâtel: IV. 1732 Boschung, Henri, inspecteur d'assurances. Neuenhof: VI. 5965 Peterhans, Jos., Mechanische Schreinerei. Oberentfelden: VI. 5428 Suter, G., Lederwarenfabrikation. Oberriet (St.G.): IX. 7392 Bont, Bernhard, Vertreter. Pontresina: X. 4341 Costa, Luigi, Bauunternehmung. Porrentruy: IVa. 3960 Veld-Cinb Ajoulet. Pratteln: V. 15436 Ammann, Paul, Kaufmann. Pregassano: XIa. 3063 Baumann, Gottlieb, Reinech (Aarg.). VI. 2480 Hauri, Werner, Werkstätten für handwerkliche Möbel und Innenausbauten. Richterswil: VIII. 29491 Weber, Paul, Pfarrer, Evangelisches Pfarramt. Riehen: V. 5650 Tettamanti-Nalbach, Albert, Baugeschäft. Roneo s. Aseona: XI. 2614 de Marcos-Hanel, Elise. Rützenen: Va. 1990 Kost, Josef, Rheumatos und Glätt-fabrikation. St-Blaise: IV. 3065 Comité Neuchâtel-Est pour la fusion des églises. Sankt Gallen: IX. 4692 Amsler, H., Technische Neuheiten, vormals Bandolux AG. — IX. 8424 Diener, Willy, Hermann-Wartmann-Strasse 4. — IX. 8434 Militärkommission der Christlichen Vereine junger Männer der Schweiz. — IX. 181 Schweiz. Sportabzeichen, Kantonal-komitee. — IX. 2060 Stütze, Walter, «Omnipect-Vertrieb». — IX. 6342 Technische Kommission des Schweizerischen Turnlehrervereins. St-Légier: Ib. 1962 Subilia, Jean-Daniel, La Sarraz: II. 7305 Mayet, Henri, fers et métaux, chiffons-transports. Sefters: X. 4357 Evangelischer Schulverein, Sektion Rätien, Schönenwerd: VI. 3960 Huber, Ednard, Privat. Schwarzenburg: III. 1166 Harnisch, Artur, Dr. jur., Fürsprecher. Seengen: VI. 2044 Krankenfürsorge, Genossenschaft mit Sitz in Winterthur, Sektion Seengen. Seon: VI. 2406 Dössegger, Velos, Nähmaschinen. — VI. 4286 Geiser, Walter, Gärtneri. Solothurn: Va. 2174 Pfister, Oskar, Dr. med. Soneboz: IVa. 3952 Fehmann, Henri, fabrique d'arrête-maillles. Suhr: VI. 3467 Spörri, Ferdinand, Architekt. Thun: III. 13955 Kavallerie-Regiment Thun und Umgebung. Trimbach: Vb. 1660 Schenker, Hugo, Papiers en gros. Versoix: I. 7243 Magnenet, Marie, Mlle V. Vorderthal: X. 4353 Pravi, Andrea, Techniker. Vnadsen: IIa. 982 Moret, Arnold, Marchand-Tailleur. Wettigen: VI. 543 Spörri-Thür, Oscar, Dr. med. Wildegg: VI. 5966 Vereinigung schweizerischer Obermüller (VSO.). Winterthur: VIII. b. 1973 Helbing-Gloor, E. — VIII. b. 2779 Hüppi, Franz, pensionierter Postobergehilfe. — VIII. b. 1670 Mandolinen-Musik-Verein Winterthur. — VIII. b. 1410 Schmid, E., Ingenieur. — VIII. b. 3122 Schülerlandsgemeinde auf der Mörsburg. — VIII. b. 3123 Walser, Jakob, Wolhusen: VII. 6932 Jost, Arthur, Dr., Rechtsanwält. Yverdon: II. 8870 Société des dragons, guides et mitrailleurs, section d'Yverdon, commission de tombola des courses. Zug: VII. 7716 Delegiertenversammlung 1941 der Schweizerischen Ornithologischen Gesellschaft. Zürich: VIII. 19540 Aolfter, Charles, Papeterwaren en gros. — VIII. 11540 Ammann & Co. GmbH., Wohlen (Aargau). Bureau Zürich. — VIII. 29468 Bindschedler, Werner A., Kaufmann. — VIII. 17621 Dälenbach, P., Speditionen. — VIII. 29488 Eidg. Schwingerverband. — VIII. 15122 Finanz-komitee des Stadtzürcherischen Turntages 1941. — VIII. 29492 Gassmann-Kleiner, Werner, Kaufmann. — VIII. 11024 Gastl, Franz, Musiknotenzeichner. — VIII. 29451 Glaus, Alfons, Vertreter der Manufactur «Melior». — VIII. 29493 Guyer, Maria, Fri. Dr. oec. — VIII. 29494 Hausammann, Ernst G., Kaufmann. — VIII. 29496 Heimmann, Georg, Malergeschäft. — VIII. 29480 Huber, Adolf, Radio und Reparaturen. — VIII. 29425 «Huskin Tailor» s. Kln. — VIII. 29600 Krebsler, Irma, Werkzeuge. — VIII. 10489 Luna-park «Sicher wie Jold» Hardaplatz. — VIII. 29499 Pianca, Candido, Gipsergeschäft. — VIII. 19185 Rüttig-Lutz, Robert. — VIII. 19131 Rüttigsegger, Paul, Dr. — VIII. 29497 Schweizer, Eva, Fri., stud. gym. — VIII. 29489 Schweiz. Rollsportverband. — VIII. 29495 Siegrist, Werner, Handel in Edelmetallabfällen. — VIII. 3070 Sportabzeichen-Prüfungs-stelle. — VIII. 29487 Stauffer, Rudolf, stud. ing. agr. — VIII. 29459 Thomas, Francis, Kaufmann. — VIII. 18757 Tscholl, Karl, Technische Neuheiten. — VIII. 7745 Verband schweizerischer Filialunternehmungen. — VIII. 5354 Vereinigung «Junge Wirtschaft». — VIII. 10788 Wöhrlich, Ernst, jun., Vertretungen. — VIII. 15689 Ziegler, Friedrich A., Kaufmann. — VIII. 29482 Ziegler, Peter, Kaufmann. Luino: XI. 2980 Beroggi, Annibale, dogana svizzera. — XI. 2975 Martignoni, Francesco, dogana svizzera. — XI. 2977 Orтели, Manfredo, dogana svizzera. — XI. 2976 Rossi, Giovanni, dogana svizzera. — VI. 2978 Toscano, Gaspare, dogana svizzera. — XI. 2974 Snozzi, Tranquillo, Dr. vet. Schwanz: IX. 3340 «Ibag» Schaan.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Heilbäder der Heimat



Das Bäderbuch erzählt vom Tenigerbad:
Nach einer alten Sage hat sich ein schönes Mädchen, das von seinem Geliebten nach langer Wartezeit verschmäht worden ist, in jene Quelle verwandelt, die das Tenigerbad im Bündnerland speist. Poetisch wie die Sage ist auch die Landschaft, in der das viel besuchte Kurhaus steht, ein Ferienland echter Naturfreunde, ein Ziel Gesundung, Erholung und Ruhe Suchender.

Verlangen Sie unsern Prospekt bei der Badeverwaltung, in den Verkehr- und Reisebüros.

Tenigerbad

**VORBEUGEN, HEILEN, VERJUNGEN
DURCH SCHWEIZER HEILBÄDER**

<p>ALVANEU-BAD im waldrreichen Albulatal, Crauh. Alpine Schwefelquelle m. Cipsgehalt.</p> <p>ANDEER Subthermale, eisenhaltige, sulphatische Bitterquelle im bündnerischen Schams.</p> <p>BADEN BEI ZÜRICH Die größte Schweizer Schwefeltherme und seit Jahrhunderten ein Weltbad.</p> <p>DISENTIS Die stärkste radioaktive Quelle, am Vorderrhein im Bündner Oberl.</p> <p>GURNICEL-BAD mit kalter Schwefelquelle im Wald-u. Weidland der bernischen Voralpen.</p> <p>BAD-HEUSTRICH Das Heilbad am Fuße des Niesen mit der Natron führenden Schwefelquelle.</p> <p>LAVEY LES BAINS Die Schwefeltherme am milden Südhang des waldländischen Rhonets.</p> <p>LENK I S Die stärkste alpine Schwefelbad in günstiger Höhenlage, 1100 m.ü.M.</p> <p>LEUKERBAD Die älteste Cips-therme im Wallis. Das sonnige Bad südlich der Cenmi.</p>	<p>PASSUC Fünf verschiedene alkalische u. jodhaltige Heilquellen in den Bündner Alpen.</p> <p>BAD-RACAZ-PPAFERS Europas wasserreichste Akrotiertherme mit Thermalschwimmbad. (Voralpen).</p> <p>RHEINFELDEN Das Solbad am Rhein, mit starker Sole und besten Heilwirkungen.</p> <p>RIETRAD Das heimliche Schwefelbad zu Füßen des Säntis im lieblichen Toggenburg.</p> <p>ST. MORITZ Ein internationaler Kurort, ein Bad mit bedeutendem Kohlenwasserstoffgehalt.</p> <p>BAD-SCHINZACH Europas stärkste Schwefelwasserstoff-therme in der Aargauer Parklandschaft.</p> <p>BAD-SCHULS-TARASP-VULPERA im blumenreichen Unterengadin. Das einzige Glaubensbad in den Alpen.</p> <p>TENIGERBAD Calciumsulphatquelle mit Magnesium-sulfat-Gehalt im Sonvis, Crauhbünden.</p> <p>VAL SINISTRA Amen. Eisenquellen und natürliche Schlamm-bäder in einem Engadinerl.</p>
---	---

VALS BEI ILANZ
mineralreichste alp. Eisen-Cips-Therme
Europ. wärmt. Bergetrankebad. Fango.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft

Die Herren Aktionäre werden zu der am Samstag, den 28. Juni 1941, vormittags 10 Uhr, im Hause der Gesellschaft, Mythenquai 60, stattfindenden

siebenundsiebzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen:

1. Abnahme des Geschäftsberichts und des Berichts der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und Festsetzung ihrer Entschädigung.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1940 sowie der Revisionsbericht liegen von heute an zur Einsichtnahme auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von Samstag, den 21. Juni 1941, an im Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstag selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. P 1662

Zürich, den 9. Juni 1941.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft
Der Verwaltungsrat
Dr. Ch. Simon, Präsident.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich

Die Herren Aktionäre werden zu der am Samstag, den 28. Juni 1941, vormittags 11 Uhr, im Geschäftslokal, Mythenquai 60, stattfindenden

zweiundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen:

1. Abnahme des Geschäftsberichts und des Berichts der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und Festsetzung ihrer Entschädigung.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1940 sowie der Revisionsbericht liegen von heute an zur Einsichtnahme auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von Samstag, den 21. Juni 1941, an im Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstag selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. P 1603

Zürich, den 9. Juni 1941.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft
in Zürich
Der Verwaltungsrat Dr. Ch. Simon, Präsident.

Dépôt d'actions pétrolières roumaines.

Les propriétaires d'actions pétrolières roumaines, qui se trouvent à l'étranger et qui, dans les délais prévus par la loi du 11 juillet 1940, visant les actions des sociétés pétrolières, ou pendant les prolongations accordées ultérieurement, ont fait des déclarations sans déposer les titres ou les actions, doivent entreprendre le dépôt de ces titres ou de ces actions dans un délai de 90 jours, partant de la publication du présent décret-loi dans le Moniteur Officiel. P 1613

Les actions et documents en question doivent en conséquence être déposés jusqu'au 16 août 1941, auprès de la Légation Royale de Roumanie à Berne, Service Commercial, Schauplatzgasse 39.

KOSMOS BASEL

AG. für Internationale Transporte - Telefon 344 07
Abfertigungsstellen: Buchs (St. G.), St. Margrethen

**Zuverlässige Organisation
für alle Transporte
von und nach dem**

Osten und Süd-Osten

Compagnie du chemin de fer Clarens-Chailly-Blonay

L'assemblée générale ordinaire

de la compagnie est convoquée pour le samedi 28 juin 1941, à 14 h. 15, à Montreux, en la salle du Conseil communal du Châtelard-Montreux.

ORDRE DU JOUR: 1. Présentation du rapport du conseil d'administration et des comptes sur l'exercice 1940. 2. Rapport des contrôleurs des comptes. 3. Votations sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Autres objets s'il y a lieu.

Le bilan et les comptes ainsi que les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la compagnie MOB., à Montreux-Clarens, à partir du 18 juin. P 1576

Les cartes d'admission pour cette assemblée seront délivrées jusqu'au 27 juin inclus, contre dépôt des titres, à l'agence de Montreux de la Banque cantonale vaudoise.

Montreux, le 17 juin 1941.

Au nom du conseil d'administration:
Le président: L. Dénefraz.

Compagnie du chemin de fer Montreux-Oberland bernois

(par le Simmental)

L'assemblée générale ordinaire

de la compagnie est convoquée pour le samedi 28 juin 1941, à 15 h., à Montreux, en la salle du Conseil communal de Châtelard-Montreux (établissement de la feuille de présence dès 14 h. 15).

ORDRE DU JOUR: 1. Présentation du rapport du conseil d'administration et des comptes de 1940. 2. Rapport des vérificateurs des comptes. 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Divers. P 1577

Le rapport de gestion, le bilan et les comptes ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la compagnie, à Montreux-Clarens, à partir du 20 juin 1941.

Les cartes d'admission pour cette assemblée seront délivrées jusqu'au vendredi 27 juin inclus, contre dépôt des actions, aux domiciles suivants: à Montreux: à l'agence de la Banque cantonale vaudoise; à Lausanne: à la Banque cantonale vaudoise; à Berne: à la Banque cantonale de Berne.

Montreux, le 16 juin 1941.

Au nom du conseil d'administration:
Le président: M. Lederrey, notaire.

Compagnie du chemin de fer du Lausanne-Signal

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le jeudi 26 juin 1941, à 17 heures, au bureau de M. Henri Niess, avocat, Rue Haldimand 17, à Lausanne. P 1512

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Le rapport du comité, les comptes et le bilan ainsi que le rapport des vérificateurs sont déposés au bureau susdésigné, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée.

AKTIENGESELLSCHAFT

LEU & CO.

Gegründet 1755

ZÜRICH

Rückkaufsangebot: 4% - Obligationen, Ausgabe 1937, fällig im Jahre 1944.

Wir bringen den Inhabern vorstehender Titel unserer Bank hiermit zur Kenntnis, dass wir bereit sind, diese Obligationen gegen Barzahlung **zurückzukaufen**, und zwar: zu **100%** netto plus Stückzins, abzüglich Coupons- und Wehrsteuer auf dem Stückzins.

Das Angebot ist befristet bis zum 26. Juni 1941. Obligationäre, die gewillt sind, uns ihre Titel zu diesen Bedingungen abzutreten, belieben uns dieselben, mit sämtlichen unverfallenen Coupons versehen, innert der vorerwähnten Frist einzureichen.

Zürich, den 17. Juni 1941. DIE DIREKTION.

P 1608

Scintilla A.-G., Solothurn**16. ordentliche Generalversammlung**

Freitag, den 4. Juli 1941, vormittags 11.30 Uhr im Hotel Krone in Solothurn

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 3. Juli 1940.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1940 sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Bezeichnung der Kontrollstelle pro 1941.

Der Bericht des Verwaltungsrates an die Generalversammlung, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 23. Juni 1941 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit dem 28. Juni 1941 beim Sitz der Gesellschaft oder an einer der folgenden Stellen bezogen werden:

Solothurner Kantonalbank, Solothurn,
Solothurner Handelsbank, Solothurn,
Schweizerische Volksbank, Solothurn, und
Herren A. Sarasin & Cie., Basel.

P 1601

Solothurn, den 11. Juni 1941.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: H. Schüpbach.

Compagnie du chemin de fer Montreux-Glion

(Ligue directe)

L'assemblée générale ordinaire

de la Compagnie est convoquée pour le samedi 23 juin 1941, à 15 h. 30, à Montreux, en la salle du Conseil communal du Châtelard-Montreux.

Ordre du jour: 1. Présentation du rapport du Conseil d'administration et des comptes sur l'exercice 1940. 2. Rapport des contrôleurs des comptes. 3. Votations sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Autres objets s'ils y a lieu.

Le bilan et les comptes ainsi que les rapports du Conseil d'administration et des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la Compagnie MOB., à Montreux-Clarens, à partir du 18 juin.

Les cartes d'admission pour cette assemblée seront délivrées jusqu'au 27 juin inclus, contre dépôt des actions, aux domiciles suivants: à Montreux: à l'Agence de la Banque cantonale vaudoise; à Lausanne: à la Banque cantonale vaudoise, à la Société de Banque Suisse et à l'Union de Banques suisses.

P 1575

Montreux, le 27 mai 1941.

Au nom du Conseil d'administration,
Le président: Dr. M. Nioeller.

Arkina S.A. Yverdon**Assemblée générale ordinaire**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le 28 juin 1941, à 14 heures, au siège de la société, à l'Arkina, à Yverdon, avec l'ordre du jour suivant:

1. Opérations statutaires. 2. Election d'un administrateur.

Le bilan et le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, le rapport du contrôleur, sont à la disposition des actionnaires au siège de la société, où les cartes d'admission à l'assemblée seront retirées sur présentation des titres ou d'un certificat de banque, la veille au plus tard.

P 1567

Le Conseil d'administration.



Internationale Handelsauskunft

COMPTOIR TH. ECKEL AG.

erteilt rasch und zuverlässig Informationen auf die Schweiz, Europa und Obersee.

Basel, Bern, Genf, Luzern, Lugano, Zürich
Auslandsvertretungen an allen Plätzen der Welt. P 624**Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie., Kriens**

Gemäss Beschluss unserer ordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 1941 gelangt auf unsern Vorzugsaktien für das Jahr 1940 eine Dividende von 4% zur Auszahlung.

Coupon Nr. 6 wird, abzüglich 6% Coupons- und 5% Wehrsteuer, eingelöst mit

netto Fr. 3.55 ab den Vorzugsaktien von nom. Fr. 100.— (Nrn. 1—240) netto > 35.60 ab den Vorzugsaktien von nom. > 1000.— (Nrn. 241—509) bei der Schweiz. Volksbank oder an unserer Gesellschaftskasse. P 1605

Kriens, den 16. Juni 1941. Der Verwaltungsrat.

4 1/2 % - Staatsanleihe des Kantons Uri von 1930

Die Rückzahlung erfolgt auf den 30. Juni 1941.

Eine öffentliche Konversion dieser Anleihe findet nicht statt.

Zahlstellen: Urner Kantonalbank, Altdorf; Zürcher Kantonalbank, Zürich. P 1609

Société de valeurs textiles, Lugano

Le Conseil d'administration convoque les actionnaires de la société en

assemblée générale extraordinaire

pour le lundi 14 juillet 1941, à 15 h., dans la salle de séances de la Société Anonyme Fiduciaire Suisse à Bâle, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport sur la situation.
2. Emission de bons de jouissance.
3. Modification des statuts et prolongation de la durée de l'exercice social 1940.
4. Autorisation au Conseil d'administration d'émettre de nouvelles obligations.
5. Nomination éventuelle d'administrateurs.
6. Divers.

Les cartes d'admission peuvent être retirées au siège de la société moyennant justification de la qualité d'actionnaire. P 1614

LEADER AG., ST. MORITZ**Einladung zur neunten ordentlichen und zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

ins Büro der Gesellschaft, Haus Gentiana, Aronastrasse, St. Moritz, auf Dienstag, den 15. Juli 1941, vormittags 11 Uhr.

TRAKTANDEN:

- a) der ordentlichen Generalversammlung:
 1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
 2. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle.
 3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. Ankauf eigener Aktien in Gemässheit von § 4 der Statuten.
 5. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
 6. Diverses.
- b) der ausserordentlichen Generalversammlung:
 1. Abänderung der Statuten und Anpassung derselben ans neue Recht.
 2. Beschlussfassung in Gemässheit des neuen § 4 der Statuten bezüglich Aktienausgabe.

Der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen mitsamt der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung von heute ab den Aktionären zur Einsicht auf, desgleichen die vorgeschlagenen Statutenänderungen. Diese werden in zweiter ausserordentlicher Generalversammlung nach §§ 9 und 10 der Statuten behandelt. Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben sich bis längstens am Vorabend vor dem Tage der Generalversammlung beim Verwaltungsrat als Aktionäre zu legitimieren. P 1604

St. Moritz, den 14. Juni 1941.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du chemin de fer Les Avants-Sonloup**L'assemblée générale ordinaire**

de la compagnie est convoquée pour le samedi 23 juin 1941, à 16 h., à Montreux, en la salle du Conseil communal du Châtelard-Montreux.

ORDRE DU JOUR: 1. Présentation du rapport du conseil d'administration et des comptes de l'exercice 1940. 2. Rapport des contrôleurs des comptes. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Autres objets s'il y a lieu. P 1574

Le bilan et les comptes ainsi que les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la compagnie MOB., à Montreux-Clarens, à partir du 18 juin 1941.

A l'issue de l'assemblée ordinaire, aura lieu une assemblée générale extraordinaire, dont l'ordre du jour est le suivant: 1. Modification des statuts pour les adapter aux prescriptions du CO. révisé.

Les cartes d'admission pour ces deux assemblées seront délivrées jusqu'au 27 juin 1941, contre dépôt des titres, à l'Agence de Montreux de la Banque cantonale vaudoise, Montreux, le 13 mai 1941.

Au nom du conseil d'administration
Le président: J. Pittet.



**Wehrsteuer
Kriegsgewinnsteuer**
und Beratung in allen Steuerfragen
Dr. Otto Müller
Steuerberater P 72-1
Pelikanstrasse 6, Zürich 1 - Telephon 35805

Ihre Arbeitsstunde hat 80 Minuten
mit büro-fürer's Zeit-sparhelfern!

Wie wird die Büroarbeit vereinfacht? Wie kann bei Dienstabwesenheit des Personals die Arbeit gleichwohl prompt erledigt werden? Antwort auf diese Fragen geben Ihnen unsere
„Blätter für Organisation“
Diese orientieren über:
Nr. 26: Bestgestaltung des Arbeitsplatzes
Nr. 27: Vetro-Mobill-Hängeregulatur
Nr. 28: Standard-Sichtregulatur
Nr. 29: Führer-Kombipult P 35-12
Nr. 30: Standard-Sichtkartei
Verlangen Sie Zusendung durch Telephon 34680

büro-fürer
ZÜRICH MÜNSTERHOF

A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug
Liefert Kisten für jede Branche. Spezialität: Gezinkte Kisten, geputzt u. verleimt, Bierkisten, Werkstattkisten, Schuladlenkisten, in solider, fachmännischer Ausführung. 401

WIR Wirtschaftsring-Genossenschaft
Mit dem 30. Juni 1941 verlieren die roten Einkaufsmarken ihre Gültigkeit. Marken, die bis dahin nicht zu Einkäufen verwendet werden, können bei den unten angeführten Stellen gegen eine Umtauschgebühr von 2% in Verrechnungsscheine umgetauscht werden. WIR-Kontoinhaber können die Marken, auf Sammelbogen aufgeklebt, bis längstens 31. Dezember 1941 zur Gütschrift auf das Konto einreichen. Ab 1. Januar 1942 sind die Marken völlig wertlos. P 1082
Zentrale Basel: Eichenstrasse 41, Postfach Basel 9.
Propagandastelle Zürich: Strehlgasse 2, Postfach Zürich-Hauptbahnhof.

Nidwaldner Kantonalbank
Obligationen-Kündigung
Wir kündigen hiermit alle bis 31. Dezember 1941 kündbar werdenden **Obligationen unserer Bank** auf den nächstzulässigen Termin. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.
Wegen Wiederanstellung ekündigter Titel beliebe man sich mit uns in Verbindung zu setzen. P 1615
Stans, den 16. Juni 1941. **Die Direktion.**

Hotelgesellschaft Zermatt AG.
Zermatt
Die ordentliche Jahresversammlung der Aktionäre
findet statt am Samstag, den 5. Juli 1941, um 13.15 Uhr, im Hotel Viktoria in Brig.
TRAKTANDEN:
1. Die Statutarischen.
2. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
Eintrittskarten können gegen Hinterlage der Aktien bis zum 3. Juli 1941 bei dem Schweizerischen Bankverein, Lausanne, und der Schweizerischen Spar- & Kreditbank, Brig, bezogen werden. P 1616
Der Verwaltungsrat.

Chemin de fer Martigny-Châtellard
Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le jeudi 3 juillet 1941, à 11 h. 15, à la Banque d'escompte suisse, Rue de Hesse 18, à Genève.
Ordre du jour: Approbation de la gestion et des comptes de l'exercice 1940; nominations statutaires.
Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1940, le rapport de gestion ainsi que le rapport du contrôleur seront tenus à la disposition des actionnaires dès le 23 juin dans les bureaux de la Banque d'escompte suisse à Genève où Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres avant le 28 juin en vue de la délivrance des cartes d'admission à l'assemblée. P 1597

PATENTE
Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern
Naegeli & Co., Bern
Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf
infolge Bevormundung
(Art. 398, Abs. 3, ZGB. und § 54 EG. z. ZGB.)
über **Julius Böckli-Hurschler**,
von Gachnang (Thurgau), Malermeister, wohnhaft in **Luzern**, Kellerstrasse 28a, zur Zeit in der Irrenbelanstalt Münsterlingen (frühere Geschäftsadresse: Industriestrasse 5, Luzern).
Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich allfällige Bürgschaftsgläubiger) bis 20. Juli 1941, unter Hinweis auf die gesetzlichen Folgen der Nichtanmeldung.
Luzern, den 13. Juni 1941. P 1593
Teilungsamt der Stadt Luzern.

Oeffentliches Inventar
(Art. 582 ZGB.)
Erblasser:
Théophile Marx-Mannheimer
verstorben am 14. Mai 1941, geb. 1880, Kaufmann, französischer Staatsangehöriger, Inhaber der Einzelfirma Théophile Marx, Damenbutfabrik und Modes en gros, Eisen-gasse 16, zuletzt wohnhaft gewesen in **Basel**, Birsi-strasse 102.
Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner bis 28. Juni 1941 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss ZGB. Art. 590. P 1606
Basel, den 28. Mai 1941.
Erbschaftsamt Basel.

Sommation
A la requête des héritiers de feu **Hermann Schmidlin**, quand vivait à **Fribourg**, décédé à Berne le 14 mai 1941, le juge de paix soussigné somme toute personne qui détiendrait des titres ou valeurs du défunt de les produire au greffe de paix à Fribourg, dans un délai de 10 jours dès la présente publication. P 1686
Fribourg, le 13 juin 1941.
Le juge de paix: B. Devevey.

PAPYRUS
Schutzmarke
1a Durchschlag-papiere
weiss, gelb, rosa, blau und grün, zu billigen Preisen. 175
Muster zu Diensten.
P. Gimmi & Co.
z. Papyrus, St. Gallen

Jeune homme de langue française, désirent se perfectionner dans la langue allemande, ehereite place comme **employé de commerce**
Adresser offres sous chifffro P 3713 J à Publettas Salntmter. P 1612
Es gibt in jedem Betrieb gewisse tägliche Arbeiten, um die herum der Geschäfts-mann

teatz allem
nicht kommt. — Zu diesen Obliegenheiten gehört auch ein aufmerksames Durchsehen des Schweiz. Handels-amsblattes. — Nützen Sie diesen Vorteil!

Langjähriger Vertreter grosser Auslandsfirmen (Schweizerfirma) **sucht** umständehaber
Platzvertretung
von erstklassiger Schweizerfirma für
Basel-Stadt
und Umgebung. Offerten unter Chiffre W 4359 Q an Publettas Basel. P 1589

Blut Nerven Därme
regenerieren
durch die einzigartige
Sennrütikur
Aufklärungsschrift No. AA 5. verlangen bei der Kuranstalt Sennrütli Degersheim (St. G.)

Lichtecht und dauerhaft
sind besonders die canad. **CARBONPAPIERE**
PEERLESS
Selt 1903 glänzend bewährt